LAND OBERÖSTERREICH

Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung Gemeinde Langenstein

Endbericht

Land Oberösterreich NATUR

Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung
Gemeinde Langenstein

Endbericht

Kirchdorf an der Krems, 2009

naturraum
Naturraumkartierung Oberösterreich

LEBENSRAUM

Land Oberösterreich
NATUR

Projektleitung Naturraumkartierung Oberösterreich:
Mag. Günter Dorninger

Projektbetreuung Landschaftserhebungen:
Mag. Günter Dorninger

EDV/GIS-Betreuung
Mag. Günter Dorninger

Auftragnehmer:

LEBENSRAUM

Geissler-Gruber OEG Technisches Büro für Biologie
Vormarktstraße 27 A-4310 Mauthausen, Oberösterreich
Tel./ Fax: 07238/29 213, email: office@lebensraum.co.at

Bearbeiter:
Mag. Renate Gruber
Mag. Senta Geissler

im Auftrag des Amtes der O ö. Landesregierung,
Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung
Abteilung Naturschutz / Naturraumkartierung OÖ

Fotos der Titelseite:
Foto links: Ruine Spielberg.
Foto rechts: Blick vom Mühlviertel in die Donauebene.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Amt der O ö. Landesregierung
Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung
Abteilung Naturschutz / Naturraumkartierung OÖ
Garnisonstraße 1 • 4560 Kirchdorf an der Krems
Tel.: (+43 7582) 685-655 33, Fax: (+43 7582) 685- 653 99, E-Mail: biokart.post@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at
Redaktion: Mag. Günter Dorninger
Fotos: alle Fotos TB Lebensraum
Grafik: Mag. Günter Dorninger, Abteilung Naturschutz / Naturraumkartierung OÖ
Druck: Eigenvervielfältigung
März 2009
DVR: 0069264

© Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, Verbreitung oder Verwertung bleiben dem Land Oberösterreich vorbehalten

Inhaltsverzeichnis

1 VORBEMERKUNGEN 4

1.1 Allgemeines 4

1.2 Beschreibung des Bearbeitungsgebietes 5
1.2.1 Lage 5
1.2.2 Aktuelle Nutzung 5
1.2.3 Bevölkerung, Siedlung, Wirtschaft und Verkehr 5
1.2.4 Klima 8
1.2.5 Landschaft, Geologie und Boden 9
1.2.6 Potentielle natürliche Vegetation 10

2 BESCHREIBUNG DER EINZELNEN TEILGEBIETE 11

2.1 Teilgebiet 1: Überwiegend bewaldeter Aubereich der Donau 14

2.2 Teilgebiet 2: Landwirtschaftliche Intensivzone in Aubereich und Niederterrasse, sowie verdichtetes Siedlungsgebiet 15

2.3 Teilgebiet 3: Kuppiertes Hügelland mit landwirtschaftlicher Nutzung und Waldresten 16

2.4 Teilgebiet 4: Bewaldete Einhänge zum Riederbach 17

3 ZUSAMMENFASSENDE BESCHREIBUNG 19

3.1 Ergebnisse der Landschaftserhebung 19

3.2 Naturschutzfachlich wertvolle Bereiche /Gesetzliche Festlegungen 25

3.3 Defizite und Ansatzpunkte für naturschutzfachliche Aufwertung 26

4 VERWENDETE LITERATUR UND QUELLENVERZEICHNIS 28

4.1 Vom Auftraggeber bereitgestellte Datengrundlagen 28

4.2 Literaturverzeichnis 28

4.3 Internet Quellen 29

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Übersicht Erhebungsgebiet mit Abgrenzung der Teilgebiete auf Basis der ÖK50. 12
Abb. 2: Übersicht Erhebungsgebiet mit Abgrenzung der Teilgebiete auf Basis der Orthofotos. 13
Abb. 3: Flächenverteilung der erhobenen Strukturen in Relation zur Gesamtgemeindefläche und zum gewidmeten Bauland. 22
Abb. 4: Flächenverteilung der erhobenen Bestandestypen in Relation zur Gesamtgemeindefläche 23
Abb. 5: Flächenverteilung der erhobenen Bestandestypen. 23

Tabellenverzeichnis

Tab. 2 Flächenanteile der erhobenen Bestandestypen, des Baulandes und der nicht erhobenen Flächen in Relation zur gesamten Gemeindefläche. 21
Tab. 3 Flächenanteile der erhobenen Bestandestyp-Hauptgruppen in Relation zur kartierten Gesamtfläche und zur Gesamtgemeindefläche. 22
Tab. 4 Darstellung der Häufigkeit und Flächengrößen der erhobenen Bestandestypen im Vergleich zur gesamten Gemeindefläche. 24

Anhang 1: Fotodokumentation

Anhang 2: Beschreibung der Einzelflächen

Anhang 3: Karten (1:5.000)

1 Vorbemerkungen

1.1 Allgemeines

Für das o. a. Gemeindegebiet wurde im Auftrag des Amtes der OÖ Landesregierung/ Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung Oberösterreich von Juni 2008 bis April 2009 eine Landschaftserhebung gemäß Arbeitsanleitung zur Landschaftserhebung OÖ (Amt der OÖ Landesregierung, Naturschutzabteilung - Naturraumkartierung Oberösterreich 2008) durchgeführt.

Ziel der Landschaftserhebung ist es einen Überblick über die in Oberösterreich vorhandene Ausstattung insbesondere der Kulturlandschaft, mit landschaftlich, naturräumlich und naturschutzfachlich relevanten Strukturelementen und Lebensraumtypen zu geben. Es wird dabei nur auf Strukturelemente außerhalb intensiv landwirtschaftlich genutzter Flächen und geschlossenen Siedlungsgebieten eingegangen.

Die Ergebnisse der Landschaftserhebung bieten grundlegende Information für die Erarbeitung der „Natur- und Landschaft – Leitbilder für Oberösterreich“, sowie für verschiedenste gutachterliche und planende Tätigkeiten von Behörden und sonstigen Planungsträgern. Bei konkreten Projekten können aufbauend auf die Inhalte der Landschaftserhebung, weiterführende, detaillierte Erhebungen durchgeführt werden.

Grundlage für die Erhebung der naturschutzfachlich relevanten Flächen und Strukturelemente bildet die Auswertung digitaler Farb-Orthofotos. Die Erhebung erfolgt im Maßstab 1:5000. Begehungen werden auf ausgewählte Flächen beschränkt, und dienen insbesondere der Charakterisierung von Grünlandtypen sowie der Ansprache von Gehölzen. Die Verarbeitung der vor Ort erhobenen Daten erfolgt im Geografischen Informationssystem (GIS) und in einer vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Access-Datenbank.

Gegenständlicher Bericht faßt die Ergebnisse der Landschaftserhebung der Gemeinde Langenstein zusammen. Eine vollständige Auflistung der verwendeten - und teilweise vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten - Unterlagen erfolgt im Kapitel 4 (Verwendete Literatur und Quellenverzeichnis).

1.2 Beschreibung des Bearbeitungsgebietes

1.2.1 Lage

Die Gemeinde Langenstein liegt im unteren Mühlviertel, im Westen des politischen Bezirks Perg. Nach der naturschutzfachlichen Raumgliederung Oberösterreichs (NaLa) liegt die Gemeinde in drei Raumeinheiten: der Süden in der Raumeinheit „Linzer Feld“ (kurz LF) der zentrale Bereich in den „Südlichen Mühlviertler Randlagen“ (kurz SMR) und der äußerste Norden im „Zentralmühlviertler Hochland“ (kurz ZH).

Folgende Nachbargemeinden grenzen an das Gemeindegebiet von Langenstein: Mauthausen, Ried in der Riedmark, St. Georgen an der Gusen, Luftenberg an der Donau, Enns.

Das Gemeindegebiet umfasst eine Fläche von 11,3 km². Die Ausdehnung beträgt von Nord nach Süd 4,8 km, von Ost nach West 4,3 km. Der Gemeindehauptort liegt auf einer Seehöhe von 245 msm. Die Gesamtkatasterfläche der Gemeinde besteht aus 1 Katastralgemeinde: Langenstein.

Neben dem Hauptort Langenstein gibt weitere Ortschaften: Gusen, Frankenberg und Kirchberg.

1.2.2 Aktuelle Nutzung

In Langenstein überwiegt die landwirtschaftliche Nutzung mit ca. 50 % der Gemeindefläche. Ca. 36% der Gemeindefläche sind bewaldet. Der Anteil am Bauland beträgt ca. 10% der Gemeinde. Die restlichen 10% entfallen auf Gewässer und Sonstige Flächen.

Die Landschaft im Gemeindegebiet von Langenstein ist im Süden geprägt von zusammenhängenden Auwaldbeständen der Donauauen, die Richtung Norden in die landwirtschaftlich genutzte Austufe übergehen. Gegen Norden erheben sich schließlich die südlichen Ausläufer des Mühlviertler Hügellandes, welches sich durch einen Wechsel von offener Kulturlandschaft und kleinen Waldbeständen auszeichnet.

Agrarstruktur

Die landwirtschaftliche Nutzfläche wird von der Statistik Austria im Jahr 1999 mit 581 ha angegeben. Das bedeutet im Vergleich zu 1990 (625 ha) eine Abnahme der landwirtschaftlichen Nutzfläche um 44 ha.

Die Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe ist seit 1990 von 62 auf 48 zurückgegangen. Der allgemein rückläufige Trend der landwirtschaftlichen Betriebe, besonders in Lagen mit geringerem Ertrag ist auch in der Gemeinde Langenstein deutlich zu erkennen.

1999 wurden 22 der 48 landwirtschaftlichen Betriebe im Haupterwerb geführt. Die Anzahl an Betrieben die 1999 im Nebenerwerb bewirtschaftet wurden betrug 25 Betriebe.

Die meisten Betriebe (17 Betriebe) weisen Betriebsgrößen zwischen 5 und 10 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche auf. Jeweils 10 Betriebe bewirtschaften eine Nutzfläche zwischen 10 und 20 ha bzw. zwischen 20 und 50 ha. 9 Betriebe bewirtschaften Nutzflächen, die kleiner als 5 ha sind.

Im Hügelland trägt die kleinflächige Bewirtschaftung zur Abwechslung im Landschaftsbild bei!

1.2.3 Bevölkerung, Siedlung, Wirtschaft und Verkehr

Die Gemeinde Langenstein wird im OÖ Landesraumordnungsprogramm 1998 dem Raumtyp 5 „Verdichtungsgebiete im ländlichen Raum“ zugeordnet. Die Gemeinden der Verdichtungsgebiete im Ländlichen Raum sind durch folgende Kriterien gekennzeichnet

- Lage außerhalb der Raumtypen 1 (Statuarstädte) und 2 (städtische Umlandbereiche)
- die Bevölkerungszunahme 1981-1991 betrug mehr als 10 % oder
- die Bevölkerungsdichte beträgt mehr als 250/ km²
- weniger als 20 Übernachtungen/Einwohner im Jahre 1997

Neben den allgemein gültigen Zielen des OÖ Landesraumordnungsprogrammes wird für die Gemeinden des Raumtyp 5 folgendes gesondert festgehalten (relevante Auszüge aus dem LROP):

- In den zentralen Orten ist eine Verdichtung der Siedlungsentwicklung anzustreben
- Verbesserung der technischen Infrastruktur unter nachhaltiger Wahrung und Sicherung der Umweltressourcen
- Schutz landwirtschaftlicher Flächen für die Nahversorgung
- Berücksichtigung vorhandener und wirtschaftlich vertretbarer Infrastrukturen bei Ausweisung neuen Baulandes
- Ausweisung von zusätzlichem Bauland nur unter Schonung bedeutsamer Freiräume. Eine Zersiedelung und Ausuferung der Bebauung ist zu verhindern. In den Bereichen mit hohem Siedlungsdruck sind Siedlungsgrenzen festzulegen

Bevölkerung

Die Gemeinde Langenstein zählte bei der Volkszählung 2001 2645 Einwohner, das entspricht einer Bevölkerungsdichte von 214 EW/km² Katasterfläche.

Die Anzahl der Einwohner hat gegenüber der Volkszählung von 1991 um 234 Personen (oder 9,7 %) zugenommen. Wobei das Bevölkerungswachstum zwischen 1991 und 2001 auf eine positive Geburtenbilanz von +7,0% zurückzuführen ist. Die Wanderungsbilanz betrug in diesem Zeitraum –2,7%.

Zu den 2645 Hauptwohnsitzen in der Gemeinde kommen noch 86 Nebenwohnsitze.

Siedlung

Die Gemeinde Langenstein ist eine ländlich geprägte Gemeinde mit Wohnfunktion. Neben dem Hauptort gibt es folgende weitere Ortschaften mit unterschiedlicher Bebauungsstruktur: Gusensieldung, Gusendorf, Frankenberg, Hart und Kirchberg.

Der Hauptort Langenstein befindet sich im östlichen Bereich des Gemeindegebietes am schmalen Bereich der Niederterrasse und entwickelte sich um einen ländlich geprägten Kern, bestehend aus einigen Gehöften entlang der Gusental Straße. Heute befinden sich im Ortskern kleinere zentrale Einrichtungen, sowie das Gemeindeamt, Kleingewerbe-Betriebe und Nahversorger.

Ein weiteres verdichtetes Siedlungsgebiet stellt die sog. Gusensiedlung dar. Die Siedlung schließt im Westen an Langenstein an. Die beiden Ortsteile wachsen zusehends zusammen.

Die Ortsteile im Einzelnen

- Langenstein: ursprünglich ländlich geprägte Siedlung mit Erweiterung durch Einfamilienhaussiedlungen und mehrgeschossigem Wohnbau entlang der L1463 (Gusental Straße), mit Nahversorger und kleineren Gewerbebetrieben. Mehr oder weniger übergehend in Ortschaft Gusensiedlung.
- Gusensiedlung: an Langenstein anschließend; im Osten Betriebsbaugebiet (Autohaus, Steinverarbeitender Betrieb, u. a.), sonst überwiegend Einfamilienhausbebauung .
- Gusendorf: ländliche Siedlungsstruktur mit Einzelgehöften und Weilern
- Frankenberg Überwiegend Einzelgehöfte und Weiler
- Kirchberg: Weiler mit Erweiterung durch Einfamilienhausbebauung
- Hart: landwirtschaftlicher Weiler
- Stacherl-Siedlung: Einfamilienhaus-Siedlung an der Gemeindegrenze zu St. Georgen an der Gusen
- Siedlungssplitter an der Gemeindegrenze zu St. Georgen an der Gusen (gemeindeübergreifend an Siedlung angrenzend)
- Großes Betriebsbau gebiet am Areal des ehemaligen Steinbruches Poschacher (Steinverarbeitender Betrieb/Handel)
- Kleinere Betriebsbaugebiete am Übergang zwischen Langenstein und Gusensiedlung

Besonders der zentrale Bereich des Gemeindegebietes ist von hohem Siedlungsdruck geprägt, hier ist vor allem die zunehmende Verbauung der Niederterrassenböschung zu erwähnen.

Wirtschaft

Im Gemeindegebiet von Langenstein gibt es ein großflächiges Betriebsbaugebiet (Steinbruch und Stein verarbeitender Betrieb) und mehrere kleinere Betriebsstandorte (Autohaus, Gewerbebetriebe). Die Betriebsstandorte befinden sich in räumlicher Nähe zueinander, im östlichen Bereich des Ortsgebietes von Langenstein.

Wirtschaftsektoren:

Nach den Wirtschaftssektoren in % der Erwerbspersonen überwiegt der Dienstleistungssektor mit 57,7 % gefolgt von Industrie, Gewerbe, Bauwesen mit 39,5%. In der Land- und Forstwirtschaft arbeiten 2,3 %. (Quelle: www.land-oberösterreich.gv.at/regionaldatenbank, Stand 2001)

Pendler:

Langenstein ist überwiegend Wohnstandort, darauf deutet der Auspendlerüberschuss hin. (Auspendler: 84,4 % der Erwerbstätigen am Wohnort, Einpendler 27,2% der ET am WO; der Pendlersaldo in % der ET am WO beträgt –57,2 %).

Als regionales Zentrum dient der Raum Mauthausen-Perg, überregionales Zentrum für Langenstein ist der Großraum Linz.

Verkehr

Öffentlicher Verkehr:

Die Anbindung von Langenstein an den öffentlichen Verkehr ist durch Bus-Linien Richtung Linz und Richtung Mauthausen / Perg gegeben.

Westlich der Gemeinde befindet sich der Bahnhof St. Georgen an der Gusen der ÖBB Linie Linz – Summerau.

Individualverkehr:

Das Gemeindegebiet von Langenstein wird von West nach Ost von der B 3 - Donau-Straße durchschnitten, welche im Osten nach Mauthausen und im Westen Richtung Linz führt.

Die Verbindung Richtung St. Georgen an der Gusen und weiter nach Luftenberg an der Donau bzw. nach Katsdorf erfolgt durch die L 1463 (Gusental Straße).

Die einzelnen Ortschaften der Gemeinde sind durch Gemeindestraßen und durch Güterwege miteinander verbunden.

Als Wegenetz für Fußgänger, und Radfahrer stehen Güterwege und Feldwege zur Verfügung. Markierte Rad- und Wanderwege stehen ebenfalls zur Verfügung (Gusentalweg, Donau-Radweg).

1.2.4 Klima

Das Gemeindegebiet liegt infolge der Lage an einer Bucht des Kristallinkörpers des Böhmischen Massives inm Einflussbereich des mitteleuropäischen Klimas mit besonders warmen Sommern.

Die Augebiete und Kerbtälchen der Gerinne sind stark spätfrostgefährdet, da die Kaltluft nur langsam abfließen kann.

Die Dauer der Vegetationsperiode – definiert über die Zeitpunkte, an denen eine Tagesmitteltemperatur von + 5°C erreicht wird, beträgt im Durchschnitt 228 Tage, an 166 Tagen (zwischen Ende April und Anfang August) wird die 10 ° Schwelle erreicht bzw. überschritten.

Der Prozentsatz der tatsächlichen – von der maximal möglichen – Sonnenscheindauer liegt bei 45-50% und entspricht dem österreichischen Durchschnitt. Die Sonnenscheindauer in den Sommermonaten liegt mit bis zu 60 % knapp über dem Durchschnitt.

Die Niederschlagssumme nimmt von Süden nach Norden hin ab und liegt im Gemeindegebiet von Langenstein durchschnittlich unter 800 mm.

1.2.5 Landschaft, Geologie und Boden

Landschaft - Landschaftsentstehung

Im Gemeindegebiet können grundsätzlich zwei Landschaften unterschieden werden: einerseits die Gebiete der Donau (mit Anteilen am Linzer-Donaufeld), andererseits der Anteil an der Südabdachung des Granitplateaus (=Untermühlviertler Randland lt. Gliederung nach Kohl).

Der nördliche Teil des Gemeindegebietes gehört zum Untermühlviertler Randland, welches den Südabfall und die niedrigste Stufe der Böhmischen Masse bildet. Die Böhmische Masse ist ein kristallines Grundgebirge, und Teil eines der ältesten Gebirgszüge Europas, nämlich des Variszischen Gebirges, welches im Erdaltertum entstanden ist. Infolge seines hohen Alters wurde es bereits weitgehend abgetragen, zeitweise wieder angehoben sowie durch verschiedene Brüche zerstückelt. Zuletzt wurde es von den Gerinnen, die sich dem sinkenden Meeresspiegel zuerst des Flysch- später des Molassemeeres durch Einsenken anpassten, zertalt. Auf diese Weise entstand die heutige Rumpfhochfläche.

Während der Eiszeiten lagen das Mühlviertel, sowie Teile des Alpenvorlandes im periglazialen (=eisfreien) Raum. Hier wirkten als landschaftsformende Kräfte einerseits die Flüsse, andererseits die Solifluktion (=das Bodenfließen, wobei große Flächen aufgeweichten Bodenmaterials auf dem dauernd gefrorenen Untergrund hang abwärts gleiten). Die Donau floss damals weiter nördlich und auf einem höheren Niveau als heute und schüttete während der Kaltzeiten große Schottermassen auf, die während der Warmzeiten z.T. wieder abgetragen und eingeebnet wurden (die höchsten Niveaus liegen am Kruckenberg, Frankenberg und Hochfeld bei ca. 300 – 350 m). So entstand durch wechselweises Ausräumen, tieferes Einschneiden und wieder Aufschütten ein ganzes System von Terrassen, deren tiefstes und jüngstes Glied, die Niederterrasse, sich im Gemeindegebiet als schmale Leiste im heutigen Siedlungsgebiet von Gusen und Langenstein erstreckt.

Geologie

Die kristallinen Gesteine sind hauptsächlich verschiede Granite, Gneise und Granulite sowie Diorite. In Langenstein handelt es sich überwiegend um Mauthausener (feinkörnige), zum kleineren Teil um Weinsberger (grobkörnige) Granite, deren Gemengeanteil vorwiegend Quarz, Feldspat, sowie Biotit (=Magnesiumglimmer) sind. Bei ihrer Verwitterung entstehen saure, basenarme Böden.

Auf den Terrassen liegen stets feine Deckschichten, auf den älteren vorwiegend Lehme (=Decklehm), aber auch sandig-tonige Deckschichten, auf den jüngeren – mit Ausnahme der Niederterrasse – sehr häufig Löß. Die Deckschichten sind fluviatil verlagertes Material, der Löß hingegen wurde vorwiegend vom Wind in den Kaltzeiten aus den vegetationslosen Moränen und Schotterfluren ausgeblasen und an den – dem Wind zugekehrten – Hängen wieder abgelagert. Er zählt zu den fruchtbarsten Substraten.

Die Ablagerungen auf der Niederterrasse sind fluviatilen Ursprungs und werden als älteres Schwemmmaterial bezeichnet; sie sind je nach Einzugsgebiet kalkhaltig oder kalkfrei.

Die Alluvionen an der Donau liegen auf zwei verschieden hohen Niveaus, der Niedrigeren und der Höheren Austufe. Sie sind durchwegs kalkhaltig, während jene der Nebenflüsse teils kalkfrei, teils kalkhaltig sind.

Die Böden des Gemeindegebietes:

Die karbonatfreien, quarzreichen Granite im Norden des Gemeindegebietes verwittern im Allgemeinen zu lehmigen Sandböden mit, je nach Exposition, größerem oder geringerem Stein-

und Grusgehalt. Die Böden sind auf Kuppen und Oberhängen seichtgründiger mit hohem Anteil grober Bestandteile – auch tritt hier oft der gewachsene Fels zu Tage.

Bei Frankenberg überwiegt auf ebenen bis leicht hängigen Flächen, auf Verebnungen und Hängen sowie in flachen Hangmulden Parabraunerde aus Decklehm , z.T. aus Löß und stellt fruchtbares Ackerland dar.

Auf Böschungen und Steilhängen tritt kalkhaltige Lockersediment-Rohboden aus Löß auf.

Auf dem schmalen Bereich der Niederterrasse tritt kalkarme Lockersediment-Braunerde aus älterem, feinem Schwemmmaterial auf. Der Boden stellt mittel- bis hochwertiges Ackerland dar.

Im Augebiet der Donau tritt vor allem kalkhaltiger Grauer Auboden aus Schwemmmaterial auf. Der Boden ist stark überschwemmungsgefährdet und stellt nur mittelwertiges Grünland dar. Kleinflächige tritt in der höheren Austufe kalkhaltiger Brauner Auboden auf.

1.2.6 Potentielle natürliche Vegetation

Das Aufnahmegebiet liegt großteils im Wuchsgebiet 9.1: „Mühlviertel“ in der submontanen Höhenstufe zwischen 200 und 500 m ü. A. Der südliche Bereich des Gemeindegebietes wird dem Wuchsgebiet 7.2 „Nördliches Alpenvorland Ostteil“ zugeordnet. (Quelle: BFW 2005):

Die natürlichen Waldgesellschaften in dieser Lage/ Höhenstufe wären demnach:

- Stieleichen-Hainbuchenwald
- Bodensaurer, nährstoffarmer submontaner Rotföhren –Eichenwald
- Lindenmischwälder an Sonderstandorten
- Buchenwald mit Tanne (Fichte, Eichen)
- Bodensaurer Rotföhrenwald als kleinflächige Dauergesellschaft auf Felskuppen
- Eschen-Schwarzerlen-Auwälder an Bächen und Flüssen
- Auwaldreste mit Grauerle
- Laubmischwälder mit Esche, Bergahorn, Spitzahorn, Bergulme und Buche an Grabeneinhängen und Schluchten
- Silberweiden-Au als Pioniergesellschaft auf schluffig-sandigen Anlandungen,
- Silberpappel-Au (in der Weichholzaue)
- Hartholzaue mit Esche, Bergahorn, Grauerle, Siteleiche und Winterlinde bei fortgeschrittener Bodenentwicklung und nur mehr seltener Überschwemmung.

Aktuell ist der Zentralbereich und der nördliche Bereich des Gemeindegebietes überwiegend landwirtschaftlich intensiv genutzt und in Folge davon sind Waldflächen auf Restwaldflächen und artenreiche Biotope überwiegend auf Sonderstandorte (Feldrain, Böschung) bzw. Grenzertragsböden zurückgedrängt.

Größere, zusammenhängende Waldflächen beschränken sich auf den Süden des Gemeindegebietes. Die oben angeführten natürlichen Auwald-Gesellschaften sind allerdings weitgehend durch Weiden- und Hybrid-Pappel-Forste ersetzt worden.

2 Beschreibung der einzelnen Teilgebiete

Aufgrund der Vorgaben zur Landschaftserhebung Oberösterreich wurde eine Unterteilung des Gemeindegebietes von Langenstein in 4 Teilgebiete vorgenommen.

Die Gliederung erfolgte einerseits auf Grundlage der Nutzungsstruktur und andererseits aufgrund der geologischen, geomorphologischen Gegebenheiten. Bei der Abgrenzung wurde, soweit möglich, auf die naturschutzfachliche Raumgliederung Oberösterreichs Rücksicht genommen.

Teilgebiet 1: Überwiegend bewaldeter Aubereich der Donau

Teilgebiet 1 stellt den überwiegend bewaldeten Aubereich der Donau dar. Das Teilgebiet liegt großteils im Überschwemmungsbereich der Donau. Nur vereinzelt befinden sich landwirtschaftlich genutzte Flächen im Waldgebiet. Das Teilgebiet wird in west-östlicher Richtung von der B3 durchschnitten.

Nach der naturschutzfachlichen Raumgliederung Oberösterreichs liegt das Teilgebiet in der Raumeinheit „Linzer Feld“.

Teilgebiet 2: Landwirtschaftliche Intensivzone in Aubereich und Niederterrasse, sowie verdichtetes Siedlungsgebiet

Teilgebiet 2 stellt den zentralen Bereich des Gemeindegebietes dar. Geomorphologisch gesehen handelt es sich um den Aubereich der Donau bzw. die Niederterrasse. Das Teilgebiet ist geprägt von starker Siedlungstätigkeit und intensiver landwirtschaftlicher Nutzung.

Nach der naturschutzfachlichen Raumgliederung Oberösterreichs liegt das Teilgebiet in der Raumeinheit „Linzer Feld“.

Teilgebiet 3: Kuppiertes Hügelland mit landwirtschaftlicher Nutzung und Waldresten.

Teilgebiet 3 umfasst die Kulturlandschaft im Norden des Gemeindegebietes. Geomorphologisch gesehen handelt es sich um den Anteil des Gemeindegebietes am Granit- und Gneis-Hochland des Mühlviertels. Das Teilgebiet zeichnet sich durch die eher kleinräumige landwirtschaftliche Nutzung und dazwischen liegenden kleinen Waldresten aus. Strukturelemente fehlen bereichsweise. An der nördlichen Gemeindegrenze zieht sich ein bewaldetes Band in ost-westlicher Richtung.

Nach der naturschutzfachlichen Raumgliederung Oberösterreichs liegt der Grossteil des Teilgebietes in der Raumeinheit „Südliche Mühlviertler Randlagen“, der Bereich an der nördlichen Gemeindegrenze gehört dem „Zentralmühlviertler Hochland“ an.

Teilgebiet 4: Bewaldete Einhänge zum Riederbach

Teilgebiet 4 ist flächenmäßig das kleinste Teilgebiet und umfasst die Ost-exponierten Einhänge zum Riederbach. Die steilen Hänge sind großteils mit Laubwald bestockt. Am Talgrund befindet sich Siedlungsgebiet. Das Teilgebiet setzt sich in der benachbarten Gemeinde Mauthausen fort.

Nach der naturschutzfachlichen Raumgliederung Oberösterreichs liegt das Teilgebiet in der Raumeinheit „Südliche Mühlviertler Randlagen“.

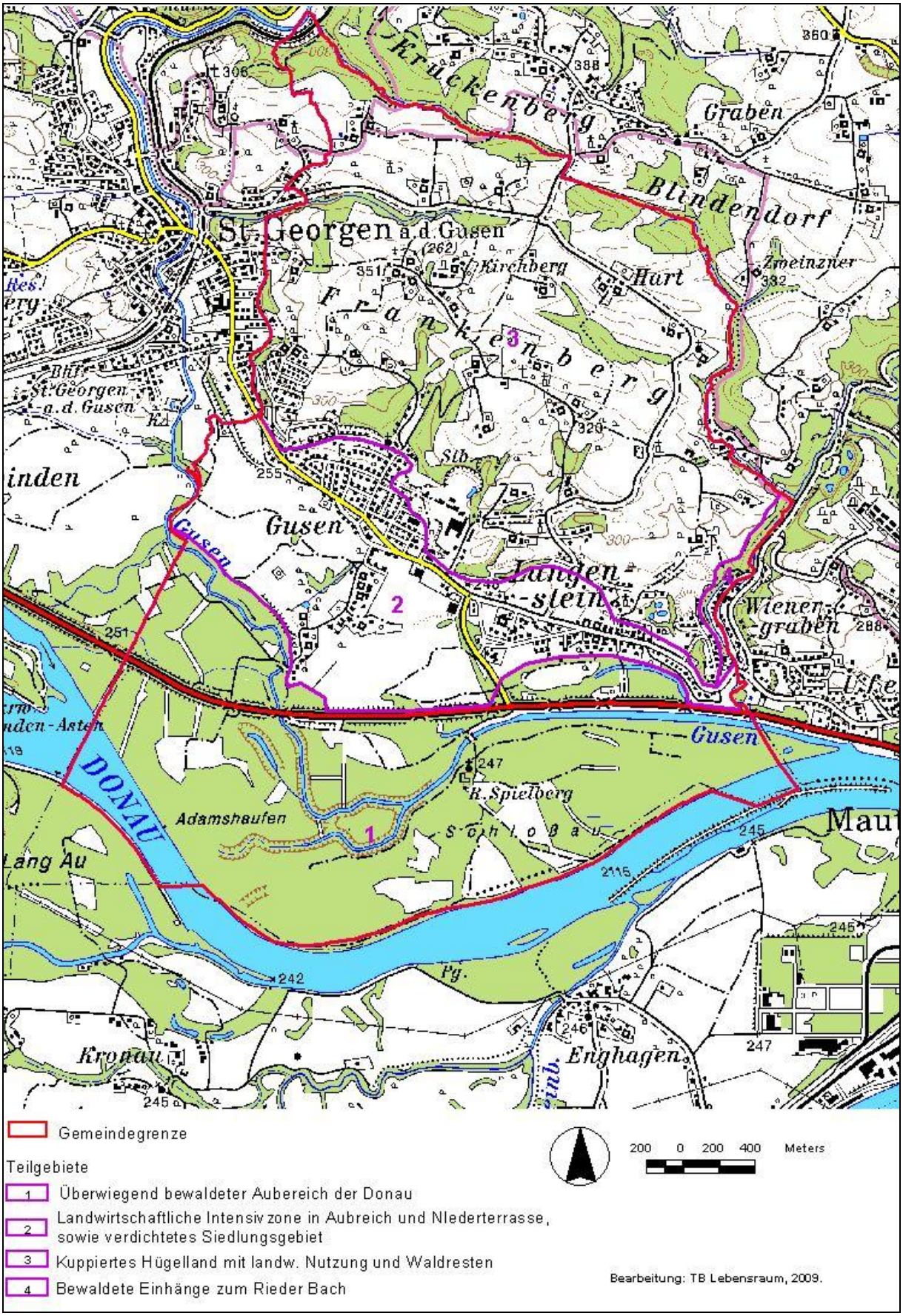

Abb. 1: Übersicht Erhebungsgebiet mit Abgrenzung der Teilgebiete auf Basis der ÖK50.

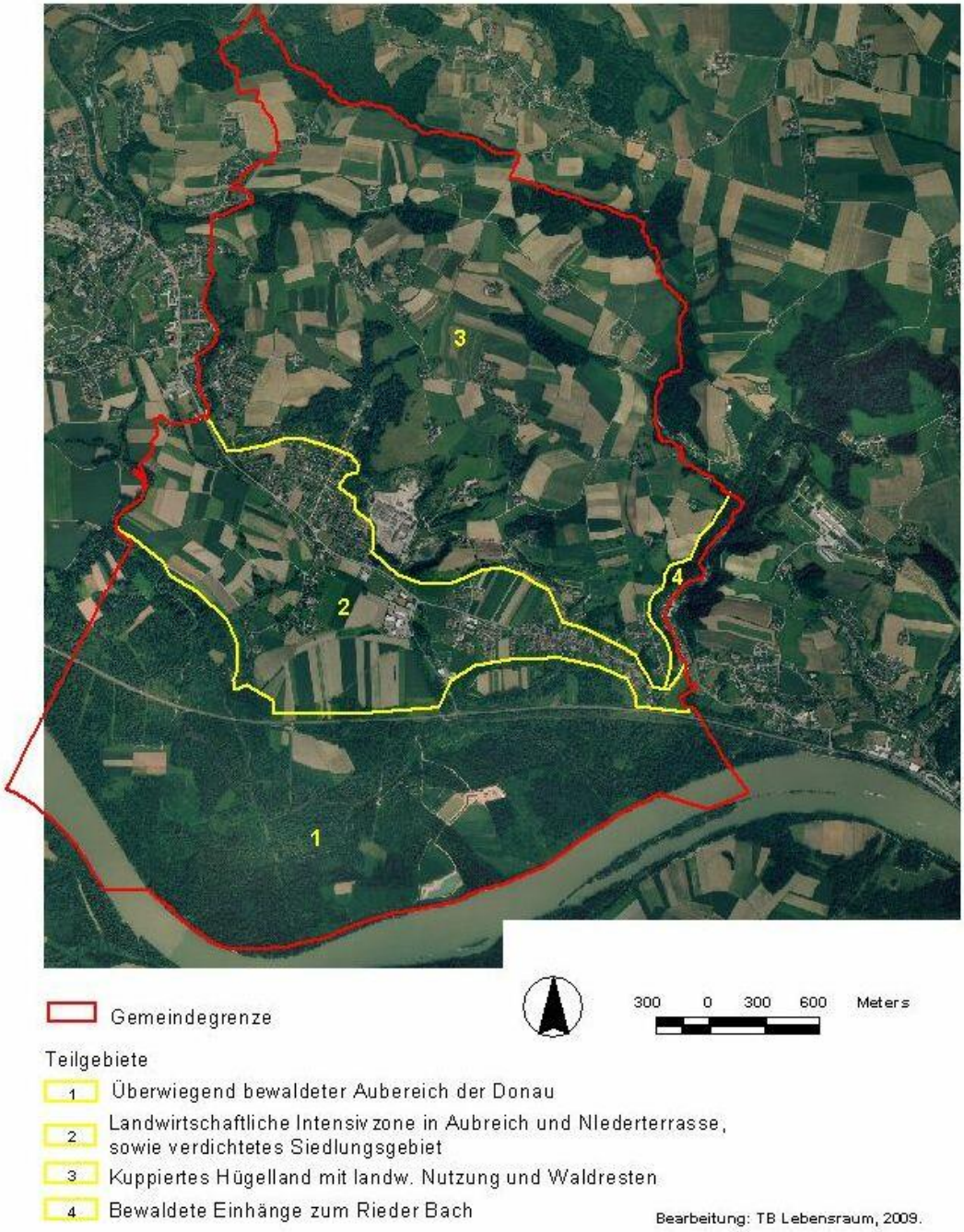

Abb. 2: Übersicht Erhebungsgebiet mit Abgrenzung der Teilgebiete auf Basis der Orthofotos.

2.1 Teilgebiet 1: Überwiegend bewaldeter Aubereich der Donau

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	• Überwiegend zusammenhängender Auwald • Artenzusammensetzung: hauptsächlich Weidenforste und Hybrid-Pappelforste. • Vorkommen von standortgerechten Baumarten: Silberpappel, Schwarzpappel, Silberweide, Bruchweide, Gemeine Esche
Landwirtschaftliche Nutzung/ Nutzungsintensität	• Einzelne landw. Nutzflächen im Waldgebiet (Acker- und Grünlandflächen, intensiv genutzt)
Strukturelemente	• Alter Obstbaumbestand und Feldgehölz mit mächtigen Einzelbäumen bei der Ruine Spielberg – landschaftsästhetisch wertvolles Ensemble • Vorwiegend am nördlichen Rand des Teilgebietes: • Obstgehölze südlich von Langenstein • Straßenbegleitgehölz an der B3 • punktuell Kopfweiden • Ufergehölz am „Biotop Langenstein“, standortgerechte Gehölzarten (Weidendominiert)
Gewässer	• Entwässerung des Teilgebietes Richtung Osten • Donau: regulierter Tieflandstrom • Gusen: Augewässer mit naturnahem Verlauf und korrigierten Uferbereichen • Stehende Gewässer: unstrukturiertes ehem. Abbaugewässer und Schotterteich in aktuellem Schotterabbau • Naturnahe Augewässer/Tümpel/ehemalige Nebenarme von Donau und Gusen– teilweise temporär, teilweise verwachsen mit Gehölzen und Hochstauden („Biotop Langenstein“)
Rohstoffabbau / Deponien	• Schotterabbau Schloßau
Siedlungsstruktur	• Weitgehend nicht vorhanden • Ruine Spielberg • Randlich: Dorfgebiet von Gusendorf
Relief	• Höhenlage ca. 240 bis 250 msm • Keine Reliefenergie • Ebene Austufe der Donau und der Gusen, Granitfelsköpfe bei Ruine Spielberg und bei Gusendorf
Auffällige Entwicklungsprozesse	• Zerschneidung des Teilgebietes durch die B 3 • Überwiegend Forste anstatt natürlicher Auwaldgesellschaften • Außerhalb des Waldes nur intensive Landwirtschaft • Keine Heißländen oder Trockenstandorte

2.2 Teilgebiet 2: Landwirtschaftliche Intensivzone in Aubereich und Niederterrasse, sowie verdichtetes Siedlungsgebiet

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	• Kleinflächige Laubwaldreste bei Gusen-Siedlung
Landwirtschaftliche Nutzung/ Nutzungsintensität	• Vorwiegend intensive Ackernutzung, wenig Grünlandnutzung
Strukturelemente	• Reste von Streuobstwiesen und Obstbaumzeilen bei Langenstein und bei Gusendorf • Einzelne Feldgehölze und Wildrettungshügel bei Gusendorf, teilweise mit standortgerechten Gehölzarten. • Hecken und Gehölzzeilen lokal vorhanden – westlich von Gusensiedlung (entlang von landwirtschaftlichen Wegen, mit überwiegend standortgerechten Gehölzarten) • Ufergehölze: an der Gusen, am Riederbach, an stehenden Gewässern und an periodisch Wasserführenden Geländemulden (ehem. Augewässern): meist schmal ausgebildet mit überwiegend standortgerechten Baumarten
Gewässer	• Entwässerung des Teilgebietes Richtung Süden zur Donau hin • Hauptgewässer: Gusen: naturnaher Bach der Austufe mit leicht schlängelndem, korrigiertem Verlauf, Anlandungen von Feinsediment. • Unterlauf des Riederbaches: reguliert, Ufer mit Steinschlichtung gesichert • Stehende Gewässer: unstrukturierter Fischteich bei Gusendorf, periodisch Wasser führende ehemalige Augewässer – naturnah
Rohstoffabbau / Deponien	• Nicht vorhanden
Siedlungsstruktur	• Intensive Siedlungstätigkeit im gesamten Teilgebiet, mehr oder weniger geschlossne Siedlungen • Langenstein: ursprünglich ländlich geprägte Siedlung mit Erweiterung durch Einfamilienhaussiedlungen und mehrgeschossigem Wohnbau entlang der L1463 (Gusental Straße), mit Nahversorger und kleineren Gewerbebetrieben. Mehr oder weniger übergehend in Ortschaft Gusensiedlung. • Gusensiedlung: an Langenstein anschließend; im Osten Betriebsbaugebiet (Autohaus, Steinverarbeitender Betrieb, u. a.), sonst überwiegend Einfamilienhaus-Bebauung . • Gusendorf: ländliche Siedlungsstruktur mit Einzelgehöften und Weilern
Relief	• Höhenlage von 250 - 260 m • Keine – geringe Reliefenergie • Ebene Austufe und Niederterrasse
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	• Strukturarmut und intensive landwirtschaftliche Nutzung • Landw. Nutzung reicht in vielen Bereichen bis nahe an den

	Gewässerrand der Bäche heran, damit Zurückdrängung der Ufergehölz-Bestände und Einengung der Bachläufe. • Verbauung der Terrassenböschung zum Hügelland hin (potenzielle Magerstandorte)

2.3 Teilgebiet 3: Kuppiertes Hügelland mit landwirtschaftlicher Nutzung und Waldresten

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	• Überwiegend kleine Waldreste: Laubwald an den Einhängen zum Gusental, an Hängen und Kuppen und entlang von Gerinnen. • Größere Waldflächen an der Gemeindegrenze zu Ried in der Riedmark (Fichtenforst) und entlang der Teileinhänge nördlich von Gusensiedlung (Laubwald) • Gehölzarten des Mischwaldes (Buche, Esche, Stiel-Eiche, Bergahorn, Fichte) • Aufforstungen auf Böschungen und Waldrändern
Landwirtschaftliche Nutzung/ Nutzungsintensität	• Intensive Acker- und Grünlandnutzung • Mesophile Bereiche mit extensiver Nutzung va. an Oberhängen, Böschungen und Waldrandlagen • Lokal nährstoffreiche Feuchtwiesen in feuchten Geländemulden • Kleinstflächig Trockenrasenbereiche an flachgründigen Kuppen und Böschungen • Verbrachendes mesophiles Grünland: an der Terrassenböschung zur Niederterrasse hin, am Einhang zum Riederbach hin • Aufforstungen – meist kleinflächig – auf Magerstandorten, in Waldrandlage und Ungunstlagen • Lokal: Obstplantage und Sondernutzung als Christbaumkultur
Strukturelemente	• Streuobstwiesen und Obstbaumreihen im Nahbereich der landwirtschaftlichen Gehöfte, entlang von Güterwegen und entlang von Grundgrenzen • Ufergehölze entlang der Bachläufe überwiegend vorhanden, teilweise aber schmal ausgebildet, lokal zu Laub- und Mischwald verbreitert, Gehölzarten überwiegend standortsgerecht • Hecken mäßig zahlreich an Geländeböschungen, überwiegend mit standortgerechten Gehölzen. • Feldgehölze nur punktuell vorhanden, Gehölzarten tw. nicht standortgerecht, Neuanlage in ehemaliger Feuchtwiese • Zahlreiche Geländeböschungen, zum Teil mit Hecken bestockt – nördlich von Langenstein, am Abfall ins Donautal hin • Terrassenböschung zum Gusental und in die Donauebe hin abfallend, bereichsweise verbaut, ins Gusental hin bewaldet.
Gewässer	• Entwässerung des Teilgebietes einerseits nach Westen ins Tal der Gusen, andererseits nach Osten zum Riederbach hin, die südlichen Bereiche des Teilgebietes entwässern in die

	Donauebene • Gerinne oft in tiefen Gräben verlaufend, bereichsweise naturnah ausgeprägt, in Siedlungsnähe oft verrohrt. • Stehende Gewässer: naturnahes Gewässer mit Ufergehölz, naturnaher Tümpel am Waldrand.
Rohstoffabbau / Deponien	• Stillgelegter Steinbruch der Firma Poschacher im Ortsgebiet von Langenstein: steil aufragende Felswände, ebene Fläche für Steinbearbeitenden Betrieb genutzt. Ehemalige Abbauflächen bereichsweise mit trockenem Sukzessions-wald bestockt.
Siedlungsstruktur	• Frankenberg: Überwiegend Einzelgehöfte und Weiler • Kirchberg: Weiler mit Erweiterung durch Einfamilienhausbebauung • Hart: landwirtschaftlicher Weiler • Stacherl-Siedlung: Einfamilienhaus-Siedlung an der Gemeindegrenze zu St. Georgen an der Gusen • Siedlungssplitter an der Gemeindegrenze zu St. Georgen an der Gusen (gemeindeübergreifend an Siedlung angrenzend) • Nördliche Siedlungsbereich von Langenstein • Großes Betriebsbaugebiet am Areal des ehemaligen Steinbruches Poschacher (Steinverarbeitender Betrieb/Handel)
Relief	• Höhenlage von 260 – 380 m • Mittlere bis mäßig hohe Reliefenergie • Flach-welliges bis kuppiges Hügelland
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	• Bereichsweise Zersiedelung (Erweiterung von ländlich geprägten Ansiedlungen durch moderne Einfamilienhäuser) • Aufforstung von Grenzertragsstandorten – oft kleinflächig am Waldrand etc. • Verbauung der Terrassenböschung (potentieller Magerstandort) • Verbrachung von Grünland an der Terrassenböschung zur Niederterrasse.

2.4 Teilgebiet 4: Bewaldete Einhänge zum Riederbach

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	• Teilgebiet ist überwiegend bewaldet. • Laub- bzw. Mischwald ist vorherrschend • Standortgerechte Artenzusammensetzung mit Esche, Bergahorn, Spitzahorn, Winterlinde, Bergulme • nur im Oberhangbereich (flacher) befindet sich Fichtenforst
Landwirtschaftliche Nutzung/ Nutzungsintensität	• Grünlandbereiche außerhalb des Siedlungsgebietes intensiv genutzt, im Norden verbrachende Intensivfläche.
Strukturelemente	• Aufgrund des fast geschlossenen Waldgebietes nicht vorhanden.
Gewässer	• Entwässerung Richtung Süden • Riederbach: im Teilgebiet mehr oder weniger unstrukturiert, Ufer mit Blocksteinschlichtung gesichert, im Siedlungsgebiet

	verbaut.
Rohstoffabbau / Deponien	• Nicht vorhanden
Siedlungsstruktur	• Siedlung an der Talsohle entlang des Riederbaches: Einfamilienhaus-Bebauung und mehrgeschossige Wohnbauten (tw. in Mauthausen) (Ortsteil: Wiener Graben)
Relief	• Höhenlage von 250 - 300 m • Hohe Reliefenergie, keine Reliefenergie am Talgrund • Steiler Einhang zum Gewässer, ebener Talgrund.
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	• Verbauung des Riederbaches • Völlige Verbauung des Talbodens (potenzieller Feuchtstandort)

3 Zusammenfassende Beschreibung

3.1 Ergebnisse der Landschaftserhebung

Die 11,3 km² große Gemeinde Langenstein liegt im Unteren Mühlviertel im Politischen Bezirk Perg.

Die Landschaft im Süden ist eben und von zusammenhängenden Waldgebieten und intensiver Landwirtschaft geprägt (Aubereich und Niederterrasse der Donau).

Der Norden ist hügelig (Granit- und Gneis-Hochland) und von kleinräumiger landwirtschaftlicher Nutzung und kleinen Waldgebieten geprägt.

Strukturelemente/Vegetation, Flächenauswertungen

Aufgrund der geografischen Lage von Langenstein, wird vor allem der zentrale Bereich der Gemeinde intensiv landwirtschaftlich genutzt. Während im ebenen Au- und Niederterrassenbereich kaum Strukturen vorhanden sind, befinden sich im mühlviertler Hügelland noch einige Strukturelemente in der Landschaft. Der Süden der Gemeinde ist geprägt von großen zusammenhängenden Auwaldgebieten.

49,23 % des Gemeindegebietes wurden im Zuge der Landschaftserhebung kartiert, wobei der überwiegende Anteil dieser Flächen auf Wald entfällt, große Flächen nehmen auch die Terrassenböschungen, sowie die Donau ein.

Grünland:

Extensiv genutztes, mageres und mesophiles Grünland (030801 und 030802) befindet sich vor allem an trockenen Waldrändern, an Geländeböschungen und kleinflächig an Wegrändern. Die, besonders im Frühsommer bunten, optisch sehr ansprechenden Magerwiesen sind sehr artenreich. Vorwiegend kommen Arten der Glatthaferwiesen vor: *Achillea millefolium, Thymus pulegioides, Dianthus deltoides, Dianthus carthusianorum, Knautia arvensis, Lotus corniculatus, Campanula rotundifolia, Centaurea jacea, Leucanthemum ircutianum, Leontodon hispidus, Gräser wie Arrhenatherum elatius, Festuca rubra, Anthoxanthum odoratum, Agrostis capillaris, Briza media, Avenella flexuosa, Nardus stricta*. Nur an besonders mageren Standorten treten Arten der Trockenrasen (wie *Sedum sexangulare* oder *Bromus erectus*) auf. Arten, die in unserer Kulturlandschaft immer mehr verschwinden bzw. an oben angeführte Ränder zurückgedrängt werden.

Die Gesamtfläche des mesophilen und mageren Grünlandes beträgt 2,58 ha oder 0,22% der Gemeindefläche.

Bei den aufgenommenen Sukzessionsflächen nehmen bedingt durch Steinbruch und Schotterabbau die Sukzessionsflächen auf ehemaligen Abbauflächen den größten Anteil ein. Es handelt sich dabei um einen bereichsweise trockenen Sukzessionswaldbestand um den ehemaligen Steinbruch Poschacher

Sukzessionsflächen auf magerem, frischem oder feuchtem Grünland nehmen eine untergeordnete Rolle ein.

Die Gesamtheit der Sukzessionsflächen beträgt etwa 15,8 ha oder 1,39% der Gemeindefläche.

Aufforstungsflächen (0306) sind im Ausmaß von 2,5 ha (0,23 %)vorhanden und befinden sich vorwiegend an Waldrändern und an Böschungen. Die gepflanzten Gehölze sind nur teilweise standortsgerecht.

Strukturelemente:

Die Gesamtheit aller Strukturelemente (ohne Markante Geländeböschung) nimmt eine Fläche von 39,64 ha ein, das sind etwa 3,5 % der Gemeindefläche. Geländeböschungen und Terrassenkanten nehmen eine Fläche von 21,45 ha ein.

Den Ufergehölzen (0202) kommt im Landschaftsbild eine prägende und leitende Wirkung zu. Ihre Ausdehnung beträgt 7,21 ha oder 0,6 % der Gemeindefläche. Ufergehölze sind entlang der Bäche überwiegend vorhanden, ihre Ausprägung ist bereichsweise schmal und teilweise lückig. Die Gehölzarten entlang der Bäche sind großteils standortgerecht (Hauptbaumarten: Gemeine Esche, Schwarzerle, Hybrid-Pappel, Bergahorn, Stiel-Eiche, Weiden-Arten, Winterlinde). Bereichsweise sind die Ufergehölzbestände auch zu kleinen Laubwäldern verbreitert.

An der Donau ist das Ufergehölz entweder überhaupt nicht vorhanden, oder in form eines schmalen, lückigen Gehölzsaumes, bestehend vor allem aus Weiden-Arten, ausgebildet. Entlang der Donau führt ein Treppelweg, dann schließt der Auwaldbestand an.

Weitere landschaftsprägende Strukturelemente sind die Streuobstwiesen (0204) und Obstbaumzeilen (0204). Sie liegen vorwiegend in der Nähe von Gehöften und Weilern. Vereinzelt sind Obstbaumreihen entlang von landwirtschaftlichen Fahrwegen und an Grundgrenzen anzutreffen. Die Ausdehnung der Streuobstwiesen und Obstbaumzeilen beträgt 21,71 ha oder 1,92 % der Gesamtgemeindefläche.

Hecken (0203) und Baumreihen (0206) machen im Gemeindegebiet einen Anteil von 0,48 % der Gesamtgemeindefläche, oder 5,6 ha, aus. Ihre landschaftsgliedernde Wirkung ist im Bereich nördlich des Ortes Langenstein gut zu erkennen, wo die landwirtschaftlich genutzten Flächen terrassenartig angelegt sind. Auf den zwischen den Äckern befindlichen Geländeböschungen sind einige Hecken vorhanden.

Kleinstwaldflächen (0201) oder Markante Einzelbäume (0207) sind nur vereinzelt zu finden. Ihre Fläche machen 0,1% der Gemeindefläche (oder 1,4 ha) aus.

Landschaftsprägende Wirkung vermitteln die markanten Geländeböschungen (0210), die die landwirtschaftlich geprägten Hänge gliedern (nur im Teilgebiet 3 vorhanden), sowie die Terrassenböschungen zwischen Niederterrasse und Hügelland.

Markante Geländeböschungen machen einen Flächenanteil von 1,9 % der Gesamtgemeindefläche oder 21,45 ha aus.

Gewässer:

Die Fließgewässer (0402) bieten nur teilweise ein naturnahes Erscheinungsbild, mit weitgehend durchgehendem (teilweise jedoch schmalem) Ufergehölzsaum. Die von Westen nach Osten verlaufende Gusen ist das längste Fließgewässer in der Gemeinde. Der Fluss ist in weiten Abschnitten reguliert, vermittelt dennoch einen naturnahen Charakter eines Augewässers. Die übrigen Fließgewässer sind abschnittsweise naturnah (Augewässer, Bäche im Hügelland – im Waldbestand), während die Mündungsbereiche häufig verbaut sind. Die Donau stellt einen regulierten Tieflandstrom mit künstlichen Ufern und geschlossener Staukette dar, das Gemeindegebiet hat einen Längenanteil an der Donau von 1785 m.

Das gesamte Fließgewässernetz der Gemeinde weist eine Länge von 12 km auf.

Stehende Gewässer sind im Gemeindegebiet in form der Augewässer in der Austufe, sowie als naturnahe bis unstrukturierte Tümpel und Teiche in Au- und Hügelstufe vorhanden. Das Ausmaß an stehenden Gewässern beträgt: 7,76 ha oder 0,69 % an der Gemeindefläche.

Wald/Forst:

Die Erhebungen zeigen eine Bewaldung des Gemeindegebietes von 36,6% (420,7 ha), damit liegt die Gemeinde im oberösterreichischen Durchschnitt.

Davon entfallen 33,2 % auf Laubwald bzw. Laubforste, 2,9% auf Nadelwald (v.a. Fichtenforst) und 1,1 % auf Mischwald.

Die Verteilung des Waldes im Gemeindegebiet von Langenstein ist sehr ungleich verteilt. Während der Süden fast komplett bewaldet ist, herrscht im Zentralbereich und im Norden des Gemeindegebietes Unterbewaldung.

Die Zusammensetzung zeigt einen hohen Anteil an Laubwald/Laubforst (in der Austufe). Der Anteil an Fichtenmonokulturen ist im Vergleich zu anderen Gemeinden (etwa im Alpenvorland oder im Mühlviertel) eher gering.

Fichtenmonokulturen sind vor allem im Norden, entlang der Gemeindegrenze zu Ried in der Riedmark ausgebildet.

Die folgenden Tabellen und Diagramme geben einen zusammenfassenden Überblick über die prozentuelle Flächenverteilung und Flächengrößen der erhobenen Bestandestypen in Relation zur gesamten Gemeindefläche, bzw. zur gesamten kartierten Fläche.

	Fläche in ha	**%-Anteil an gesamter Gemeinde-fläche**
Gemeindefläche	1130,00	100,00
Gesamtfläche der erhobenen Bestandestypen	556,25	49,23
Bauland	117,00	10,35
Intensiv genutztes Grünland, Ackerflächen und Verkehrsflächen	456,75	40,42

Tab. 1 Flächenanteile der erhobenen Bestandestypen, des Baulandes und der nicht erhobenen Flächen in Relation zur gesamten Gemeindefläche.

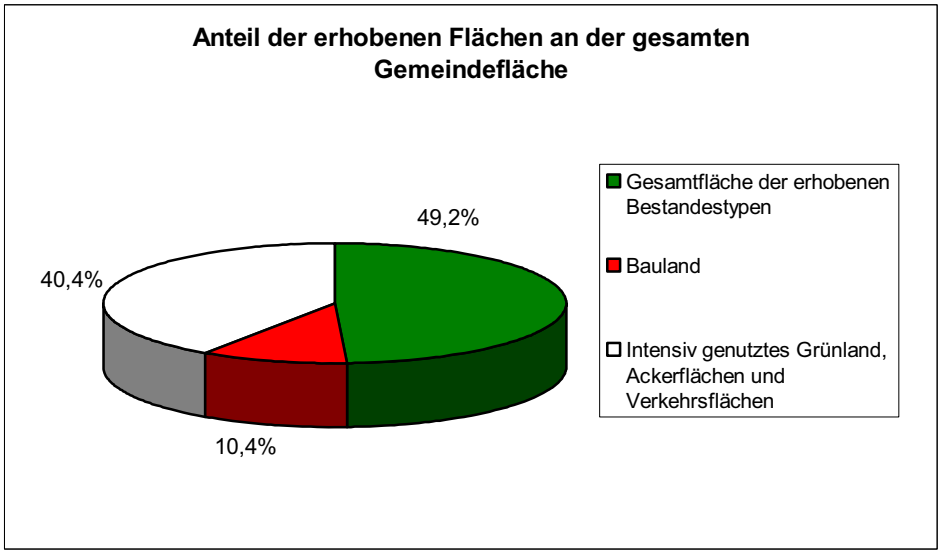

Abb. 3: Flächenverteilung der erhobenen Strukturen in Relation zur Gesamtgemeindefläche und zum gewidmeten Bauland.

		Fläche in ha	%Anteil an kartierter Fläche	%Anteil an Gemeinde-fläche
0100	Wald-/Forstfläche	421,16	75,71	37,27
0200	Strukturelemente	39,63	7,12	3,51
0210	Landschaftsprägende Geländeböschungen	21,45	3,86	1,90
0300	Grünland	22,32	4,01	1,98
0400	Gewässer	46,33	8,33	4,10
0600	Abbau/Deponie	2,89	0,52	0,26
99	Erhebungsfläche unbestimmten Typs	2,48	0,45	0,22
	Gesamt	556,26	100,00	49,23

Tab. 2 Flächenanteile der erhobenen Bestandestyp-Hauptgruppen in Relation zur kartierten Gesamtfläche und zur Gesamtgemeindefläche.

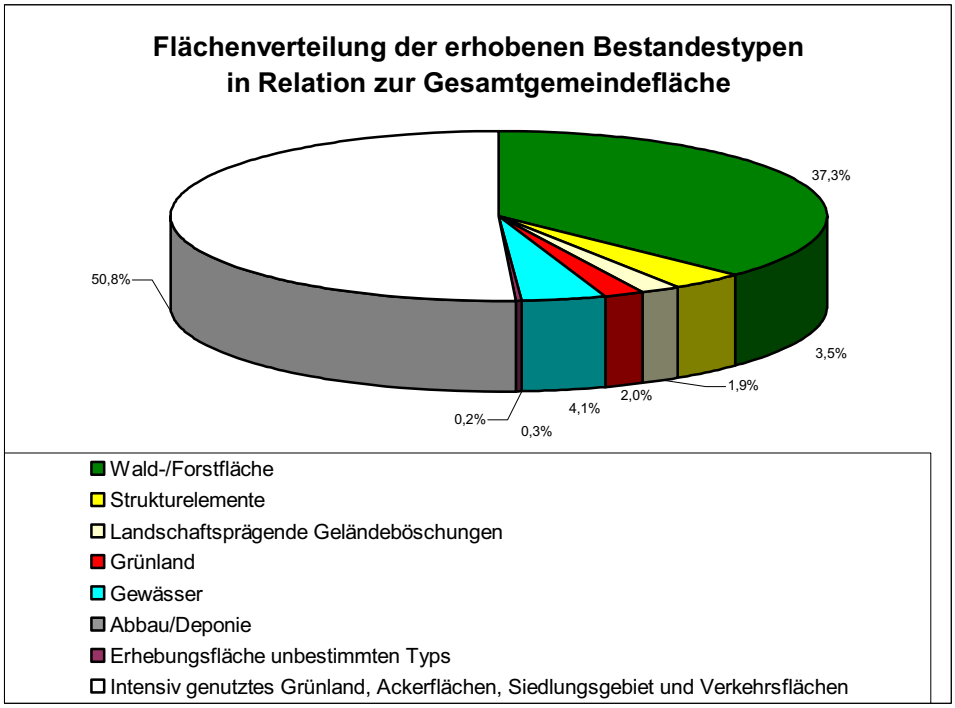

Abb. 4: Flächenverteilung der erhobenen Bestandestypen in Relation zur Gesamtgemeindefläche

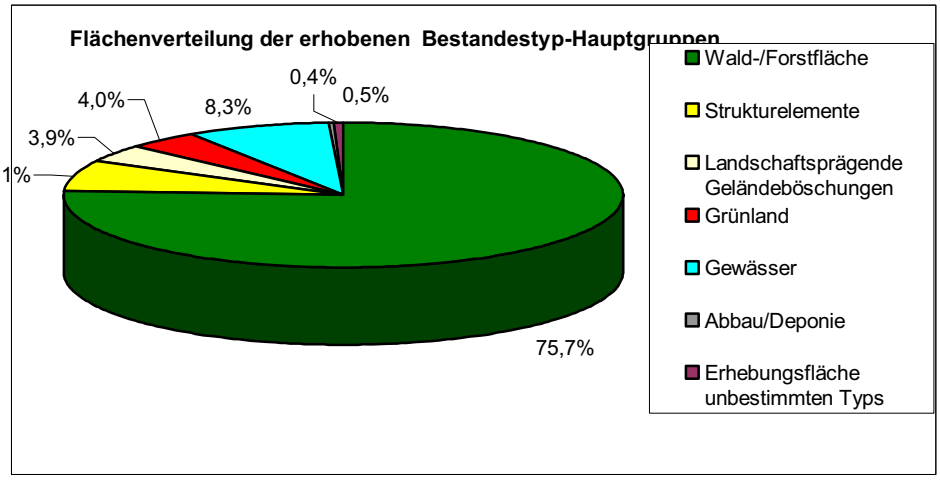

Abb. 5: Flächenverteilung der erhobenen Bestandestypen.

BeTyp-Nr	Bestandestyp	Fläche in ha	Anzahl	%-Anteil an Gemeinde-fläche
	Gemeindefläche gesamt	1130,00		100,00
0102	Nadelwald/Nadelholzforst	33,09	10	2,93
0103	Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst	11,97	9	1,06
0104	Laubwald/Laubholzforst	374,82	36	33,17
0105	Großwald Kampfzone/Latschenbuschwald	1,28	1	0,11
0201	Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²	1,33	12	0,12
0202	Uferbegleitgehölz	7,06	14	0,64
0203	Heckenzug	5,22	40	0,45
0204	Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)	21,71	152	1,92
0205	Obstplantage	3,92	1	0,35
0206	Baumreihe, Allee	0,37	6	0,03
0207	Markanter Einzelbaum	0,03	6	0,00
0209	Einzelfelsformation < 1ha außerhalb von Wäldern/Forsten	0,00	1	0,00
0210	Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung	21,45	42	1,90
030301	Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs	0,49	2	0,04
030302	Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs	0,15	2	0,01
030303	Sukzessionsfläche von frischem artenreichem Magergrünland	1,29	2	0,11
0304	Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten	1,60	6	0,14
0305	Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe	12,28	3	1,09
0306	Neubewaldung/Aufforstung	2,55	8	0,23
030801	Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren	0,27	3	0,02
030802	Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden	2,31	12	0,20
0310	Grünland-Sondernutzung	1,37	3	0,12
0401	Stehendes Gewässer	7,76	14	0,69
0402	Fließendes Gewässer	38,56	12	3,41
0602	Abbauflächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung	2,76	1	0,24
0603	Deponien	0,13	1	0,01
99	Erhebungsfläche unbestimmten Typs	2,48	3	0,22

Tab. 3 Darstellung der Häufigkeit und Flächengrößen der erhobenen Bestandestypen im Vergleich zur gesamten Gemeindefläche.

3.2 Naturschutzfachlich wertvolle Bereiche /Gesetzliche Festlegungen

Naturschutzfachlich wertvolle Bereiche

Aufgrund der weitgehend intensiven landwirtschaftlichen Nutzung und der bereichsweise starken Zersiedelung des zentralen und nördlichen Teils des Gemeindegebietes wodurch es vor allem im ebenen Bereich zu einer Ausräumung der Landschaft gekommen ist, sind naturschutzfachlich wertvolle Flächen im Gemeindegebiet selten geworden. Jedoch kommt gerade in der ausgeräumten Kulturlandschaft den verbliebenen verbindenden Elementen (hier im Besonderen den Heckenzügen, den Ufergehölzen und naturnahen Bachabschnitten) hohe Bedeutung in der Biotopvernetzung zu. Eine wichtige Funktion als Trittsteinbiotope erfüllen kurze Heckenzüge, Feldgehölze und kleine Waldbestände.

Neben Hecken und Feldgehölzen bieten auch Obstbaumwiesen Lebensraum für verschiedene Kleinsäuger, Vögel und Insekten, besonders jene in denen ein Anteil an Altbäumen (Höhlenbäume etc.) erhalten geblieben ist.

Naturschutzfachlich wertvoll sind naturnahe Misch- und Laubwaldbestände, wie z.B. nördlich von Gusensiedlung. Lokal sind schluchtwaldartige Gehölzbestände entlang der naturnahen Bäche im Süden der Gemeinde ausgebildet (mit Gemeiner Esche, Bergahorn, Spitzahorn, Bergulme, Winterlinde). Wertvoll sind ebenfalls die naturnahen Aubereiche mit standortgerechten Baumarten und naturnaher Überschwemmungsdynamik.

Für den Naturschutz wertvoll und unbedingt erhaltenswert sind die wenigen durch extensive Nutzung geprägten, mageren Grünlandstandorte, vorwiegend in hängiger Lage und an Geländeböschungen der Hügelstufe. Aufgrund der häufigen Schnittfolgen, bzw. der Nutzungsaufgabe von Grenzertragsstandorten sind größere bunte Blumenwiesen selten geworden. In Hinblick auf die Artenvielfalt und auf die Aufwertung des Landschaftsbildes sollten magere bis mäßig gedüngte Grünlandflächen erhalten bleiben oder wieder bewirtschaftet werden (wie z.B. an der Terrassenböschung nördlich von Langenstein).

Punktuell sind im Gemeindegebiet auch Flächen mit Arten der Halbtrockenrasen erhalten geblieben (z.B. an Wegböschungen und an flachgründigen Stellen in mesophilen Wiesen). Halbtrockenrasen sind Rasengesellschaften auf trockenen Standorten, die meist unter dem Einfluss des Menschen entstanden sind. Neben des großen Artenreichtums, zeichnen sie sich auch durch Ertragsschwäche aus, letzteres hat diesen Lebensraumtyp – und damit viele Pflanzen- und Tierarten - in Oberösterreich an den Rand des Aussterbens gedrängt.

Feuchtwiesen sind im Gemeindegebiet so gut wie nicht mehr vorhanden. Potenzieller Standort wäre der Talgrund des Riederbaches (Wiener Graben), dieser ist aber flächendeckend als Bauland gewidmet. Auch entlang kleinerer Gerinne in der Hügelstufe sind keine Feuchtwiesen ausgebildet, dort ersetzten intensiv genutzte Wiesen und Äcker die Feuchtwiesen. In der Ausufe und der Niederterrasse sind aufgrund des durchlässigen Untergrundes, natürlicher Weise kaum Feuchtstandorte zu erwarten. Wegen des späteren Mähzeitpunktes und des weniger häufigen Schnittes dieser Wiesen, bieten Feuchtwiesen Lebensraum für Tiere und Pflanzen, die im intensiv genutzten Grünland kaum Überlebenschance haben. Die Feuchtwiesen sind vor weiterer Entwässerung und vor zusätzlichem Nährstoffeintrag zu schützen.

Naturnahe Tümpel und temporäre Augewässer wie sie in der Austufe und in der Niederterrasse ausgebildet sind bieten einen wichtigen Lebensraum vor allem für Amphibien und andere Tier- und Pflanzenarten.

Von landschaftsästhetischem Wert sind Strukturelemente wie Obstbaumzeilen, Streuobstwiesen, Baumreihen, sowie Ufergehölze und Hecken. Sie sind landschaftsstrukturelle Elemente, die das Landschaftserleben aufwerten und dem Betrachter Abwechslung bieten.

Gesetzlicher Schutz, Schutzgebiete:

Gesetzlicher Schutz – Oö. Natur- und Landschaftsschutzgesetz:

§ 5 Bewilligungspflichtige Vorhaben im Grünland

§ 10 Natur- und Landschaftsschutz im Bereich übriger Gewässer – (Uferschutzzone 200m für die Donau und 50m im Bereich sonstiger Flüsse und Bäche)

Im Gemeindegebiet von Langenstein befinden sich keine ausgewiesenen Schutzgebiete.

3.3 Defizite und Ansatzpunkte für naturschutzfachliche Aufwertung

In weiten Teilbereichen der Gemeinde besteht hinsichtlich der Strukturelemente ein Defizit, die vorhanden Ufergehölze und Heckenzüge zeigen, wie wichtig ihre landschaftsästhetische Funktion ist: sie gliedern die Kulturlandschaft, bieten jahreszeitlichen Wechsel und erfüllen eine wichtige Funktion als Vernetzung und Lebensraum für wildlebende Tiere. In Langenstein sind diese Strukturen nur lokal gut ausgebildet, aber dennoch erweiterungs- und verbesserungsfähig. Eine Stärkung der Ufergehölze mit standortgerechten Gehölzen würde ihre Funktion hinsichtlich der Pufferfunktion gegenüber der intensiven Landwirtschaft verbessern. Damit würde auch den Fließgewässern, die zwar abschnittsweise ein naturnahes Erscheinungsbild bieten, aber in größeren Abschnitten nicht ihrem natürlichen, ursprünglichen Verlauf folgen, wieder mehr Platz für eventuelle Aufweitungen zukommen. Das würde nicht nur naturschutzfachliche Defizite mindern, sondern auch einen aktiven Beitrag zum Hochwasserschutz, im Sinne von Auffangbereichen bieten.

Bei den Hecken und Feldgehölzen besteht hinsichtlich ihrer Anzahl und ihrer Ausprägung bereichsweise ein Defizit. Eine Stärkung der vorhandenen Heckenzüge (in Länge und Breite) würde ihre Funktion als verbindende Elemente verbessern und Lebensraum, sowie Nahrung für wildlebende Tiere bieten (z.B. Igel, Kröten, Vögel, Feldhasen, Bienen etc.). Auch die Neuanlage von Hecken vor allem im strukturarmen Zentralbereich der Gemeinde ist naturschutzfachlich wünschenswert, dabei sollte auf die Vernetzung bestehender Biotope, sowie auf die Verwendung von standortgerechten Baum- und Straucharten geachtet werden.

Hecken helfen, die Artenvielfalt zu erhalten, sie schützen vor Erosion (Winderosion), wirken regulierend auf den Wasserhaushalt und bereichern das Landschaftsbild.

Auch Feldgehölze bieten Rückzugsgebiete und Nahrungsplätze für Wildtiere. Hecken und Feldgehölze haben in waldarmen Bereichen große Bedeutung als Ersatzstandorte für Wald- und Waldrandpflanzen, welche in der Kulturlandschaft sonst kaum mehr Platz finden.

In Bezug auf Streuobstwiesen und Obstbaumzeilen sollte neben der Erhaltung von Alt- und einzelnen Totholzbäumen auch darauf bedacht genommen werden, dass der Baumbestand nicht überaltert, und dass heimische Obstbaumsorten wieder nachgepflanzt werden.

Die noch bestehenden Reste von Halbtrockenrasen bzw. Magerwiesen sollten durch Managementmaßnahmen in ihrem Fortbestand gesichert werden und v. a. vor Aufforstung geschützt werden. Das Verschwinden der Magerstandort geht aber auch mit den sog. Geländekorrekturen einher: für die Landwirtschaft unproduktive Geländeböschungen, Riedel oder Mulden werden ausgeglichen und damit verschwinden immer mehr an kleinen und kleinsten Standorten für Trocken- und Magervegetation. Managementmaßnahmen sollten auch dahingehend gerichtet sein, dass die traditionelle Anlage von Feldern in form von Terrassen, vor allem an den Südabhängen des Mühlviertels, weitergeführt werden.

Bei Neuaufforstungen in bestehenden Waldbeständen ist aus naturschutzfachlichen Erkenntnissen den Anpflanzungen mit einheimischen und standortgerechten Baumarten der Vorzug zu geben. Hybrid-Pappelforste und Fichtenmonokulturen sind aus naturschutzfachlicher Sicht abzulehnen und langfristig in naturnahe Waldbestände mit standortgerechten Baumarten umzuwandeln. Besonders entlang der Donau ist die Erholungsfunktion des Auwaldes, der dem Besucher „Urtümlichkeit“ durch alte Baumindividuen und hohem Lianenanteil vermittelt hervorzuheben, da das Gebiet am Rande des Linzer Zentralraumes als Naherholungsgebiet dient.

Verbunden mit der bereichsweise starken Zersiedelung in der Gemeinde sind auch zahlreiche Straßen (oft lange Zufahrten zu entlegenen Häusern) vorhanden. Zufahrstraßen, Güterwege und die B3 bewirken ein Zerschneiden der Landschaft und stellen Barrieren für wildlebende Tiere (z.B. Frösche, Kröten, Igel, Hasen usw.) dar. Ihre Wanderwege werden verbaut und ihre Bewegungsräume eingeengt. Die Populationen von Arten werden isoliert und sind langfristig nicht überlebensfähig.

4 Verwendete Literatur und Quellenverzeichnis

4.1 Vom Auftraggeber bereitgestellte Datengrundlagen

- Farb-Orthofoto im Triangulierungsblattschnitt 1:5000
- Gemeindegrenzen aus DKM des BEV
- Gewässernetz aus ÖK50
- 10m Höhenschichtlinien generiert aus DHM des BEV
- DKM des BEV (sofern verfügbar)
- naturschutzfachliche Raumgliederung Oberösterreichs
- Moorflächen nach Krisai (aus GENISYS)
- Abgrenzung Großwaldbereiche (wo ausgewiesen)
- ÖK50 im Blattschnitt TB20000
- Übersicht Orthofoto-Blattschnitt TB 5000
- Muster-Shape-Dateien (ArcView 3.2)
- ArcView-Legenden (*.avl)
- Musterbericht + Dokumentvorlage (Word2000)
- Datenbank-Applikation zur Sach-Datenbearbeitung (Access2000)
- Arbeitsanleitung zur Landschaftserhebung Oberösterreich

4.2 Literaturverzeichnis

AMT DER OÖ LANDESREGIERUNG: Landesgesetzblatt für Oberösterreich vom 14. 12. 2001: Oberösterreichisches Natur- und Landschaftsschutzgesetz 2001.

BMLF BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT (Hrsg.): Österreichische Bodenkarte 1:25 000 Kartierungsbereich 85 Mauthausen Gmunden Oberösterreich; Herausgegeben vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Wien, 1985.

GEMEINDE LANGENSTEIN: Flächenwidmungsplan der Gemeinde Langenstein, digital.

GEMEINDE LANGENSTEIN: Örtliches Entwicklungskonzept der Gemeinde Langenstein, 2005.

OBERÖSTERREICHISCHER MUSEALVEREIN – Gesellschaft für Landeskunde (Hrsg.) und Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik: Klimatographie und Klimaatlas von Oberösterreich. Band 2 und 3. 1998.

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN (Hrsg.): Die natürliche Vegetation Österreichs. 2. Aufl., 1985

PILS GERHARD: Die Pflanzenwelt Oberösterreichs, Ennsthaler Verlag, 1999.

PILS GERHARD UND FORSCHUNGSINSTITUT FÜR UMWELTINFORMATIK (Hrsg.): Die Wiesen Oberösterreichs, Linz 1994.

4.3 Internet Quellen

http://www.land-oberösterreich.gv.at	Agrarstatistik, Volkszählung 2001, NaLa
http://www.bfw.ac.at	digitale Bodenkarte, forstliche Wuchsgebiete
http://www.statstik.at	Blick in die Gemeinde Langenstein.

PILS GERHARD: Die Pflanzenwelt Oberösterreichs, Ennsthaler Verlag, 1999.

PILS GERHARD UND FORSCHUNGSINSTITUT FÜR UMWELTINFORMATIK (Hrsg.): Die Wiesen Oberösterreichs, Linz 1994.

4.3 Internet Quellen

http://www.land-oberösterreich.gv.at	Agrarstatistik, Volkszählung 2001, NaLa
http://www.bfw.ac.at	digitale Bodenkarte, forstliche Wuchsgebiete
http://www.statstik.at	Blick in die Gemeinde Langenstein.

Anhang 1

Fotodokumentation

Abb. 1: Ruine Spielberg (Foto: TB Lebensraum)

Abb. 2: Schotterabbau in der Schloßau (Foto: TB Lebensraum)

Abb. 3: Die Donau (Foto: TB Lebensraum)

Abb. 4: Auwald (Foto: TB Lebensraum)

Abb. 5: Blick vom Hügelland in die Donauebene (Foto: TB Lebensraum)

Abb. 6: Verbaute Terrassenböschung (Foto: TB Lebensraum)

Anhang 2

Beschreibung der Einzelflächen

(Datenbank-Bericht: Auswahl Berichte Gemeinde - "Ausdruck Endbericht" sortiert nach Flächennummer)

Gemeinde: 41109 Langenstein

Bezirk: Perg

lfd. Nummer: **76** Fläche: in m² **1620** Länge in m: **73**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Gehölzgruppe mit Kapelle bei Ruine Spielberg mit mächtigen Einzelbäumen: Tilia cordata, Aesculus hippocastanum
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **77** Fläche: in m² **9331** Länge in m: **193**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: Abbaugewässer - nicht rekultiviert
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **78** Fläche: in m² **21419** Länge in m: **315**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: Schotterteich - Schotterabbau Schloßau - unstrukturiertes Gewässer
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **81** Fläche: in m² **18238** Länge in m: **1253**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: Augewässer - Altarm der Gusen im Auwald
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **83** Fläche: in m² **10230** Länge in m: **484**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: Altarm - Augewässer mit Verlandungszone (Schilfröhricht) und Hochstauden
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **84** Fläche: in m² **4524** Länge in m: **391**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: Geländemulde im Auwaldbereich; periodisch wassergefüllt, ev. Ehemalige Furkation, derzeit stark verwachsen Schilf und Hochstauden sowie Hybridpappeln und Weißweiden
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **85** Fläche: in m² **128** Länge in m: **32**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Hecke entlang Güterweg mit Euonymus europaea, Corylus avellana, Fraxinus excelsior
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **86** Fläche: in m² **607** Länge in m: **45**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Gehölzgruppe mit Populus canadensis und Fraxinus excelsior
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **106** Fläche: in m² **1523** Länge in m: **1523**
Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**
Charakteristik: Gerinne an der Gemeindegrenze Ried/ Langenstein: vermutlich stark schwankende Wasserführung; in tiefem Geländegraben verlaufend, zum Zeitpunkt der Begehung (Spätsommer 2008) kein Wasser führend, Verlauf geradlinig bis leicht schlängelnd innerhalb des Waldbestandes; Erosionserscheinungen, Sohlbreite 1-1,5 m; er
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **109** Fläche: in m² **3201** Länge in m: **156**
Bestandestyp: **0306 Neubewaldung/Aufforstung**
Charakteristik: Laubaufforstung - eingezäunt: Alnus glutinosa auf ehemaliger Feuchtwiese
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **111** Fläche: in m² **1910** Länge in m: **195**

Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**

Charakteristik: Salbei-Glatthaferwiese mit Obstgehölzen auf Böschung: Salvia pratensis, Pastinaca sativa, Silene vulgaris, Knautia arvensis, Centaurea jacea, Achillea millefolium, Arrhenatherum elatius, Plantago lanceolata, Leontodo autumnalis, Leontodon hispidus, Ranunculus repens

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **112** Fläche: in m² **2394** Länge in m: **126**

Bestandestyp: **0203 Heckenzug**

Charakteristik: landschaftsprägende Baumhecke auf Geländeböschung: Quercus robur (dominiert), Prunus avium, Fraxinus excelsior (juvenil), Betula pendula, Fagus sylvatica, Cornus sanguinea, Ligustrum vulgare; Campanula persicif Arrhenatherum elatius, Hypericum perforatum, Luzula sp., Salvia pratensis, Avenella flexuosa

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **113** Fläche: in m² **1435** Länge in m: **135**

Bestandestyp: **030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren**

Charakteristik: trockener Waldrand unter Obstbäumen: Agrostis capillaris, Festuca rubra agg., Arrhenatherum elatius, Sedum maximum, Hypericum perforatum, Plantago lanceolata, Veronica officinalis, Silene vulgaris

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **114** Fläche: in m² **350** Länge in m: **54**

Bestandestyp: **0203 Heckenzug**

Charakteristik: Baum-Hecke entlang Feldweg: mit mächtigen Einzelexemplaren im Bestand, Gehölze: Quercus robur, Prunus avium (juvenil und adult), Ligustrum vulgare, Rosa sp., Mesophile Vegetation im Unterwuchs: Achillea millefoliu Euphorbia cyparissias, Arrhenatherum elatius, Hypericum perforatum, Festuca rubra, Dactylis glomerata, Artemisia vulgaris.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **115** Fläche: in m² **1418** Länge in m: **78**

Bestandestyp: **0306 Neubewaldung/Aufforstung**

Charakteristik: Laubaufforstung (eingezäunt): randlich mit Tannen auf ehemaliger mesophiler Wiese.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **116** Fläche: in m² **7738** Länge in m: **216**

Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**

Charakteristik: Salbei-Glatthaferwiese: Salvia pratensis, Knautia arvensis, Centaurea jacea, Trifolium pratense, Trifolium repe Leontodon hispidus, Leontodon autumnalis, Silene dioica, Plantago lanceolata, Achillea millefolium, Lotus corniculatus, Arrhenatherum elatius, Festuca rubra, Dianthus deltoides, Galium mollugo agg.,

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **117** Fläche: in m² **10115** Länge in m: **232**

Bestandestyp: **0306 Neubewaldung/Aufforstung**

Charakteristik: Laubaufforstung auf trockener Böschung und mesophiler Wiese (Dianthus deltoides, Knautia arvensis, Teucriu chamaedrys, Solidago canadensis, Festuca rubra, Salvia pratensis, Melica nutans, Sanguisorba officinalis, Clinopodium vulgare, Thymus pulegioides, Origanum vulgare.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **118** Fläche: in m² **564** Länge in m: **71**

Bestandestyp: **0203 Heckenzug**

Charakteristik: Mit Populus tremula bestockte Geländeböschung, in offenen Bereichen mit trockener krautiger Vegetation: Scabiosa ochroleuca, Clinopodium vulgare, Agropyron repens, Knautia arvensis, Erigeron annuus (lokal).

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **119** Fläche: in m² **504** Länge in m: **126**

Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**

Charakteristik: künstliche Geländeböschung; am Böschungsfuß mit Baumaterial (Pflastersteine), Fettwiesenvegetation und Fa

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **120** Fläche: in m² **8549** Länge in m: **353**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: In diesem Abschnitt lückiges und überwiegend einreihiges bzw. nur am rechten Ufer ausgeprägtes Ufergehölz Rieder Bach: Alnus glutinosa dominiert, Salix rubens, Euonymus europaea

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **121** Fläche: in m² **1092** Länge in m: **1092**

Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**

Charakteristik: ca. 1 m benetzte Sohlbreite - im oberen Bereich durch Gartennutzung Unterbrechung des Fließgewässer-Kontinuums - in steil abfallendem Grabenwald verlaufend; Wassertiefe zum ZP der Begehung ca. 7 cm; Sohle Erde, Steinen und Blöcken; Wasserführung vermutl. stark schwankend/ im Westen: Wasserführung künstlich beeinflusst: Brunnenschacht und Pumphaus - Gerinne schlängelnd im Waldbestand/ Ufergehölz - zum ZP der Begehung nicht wasserführend - Gewässerbett stark krautig verwachsen

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **122** Fläche: in m² **807** Länge in m: **269**

Bestandestyp: **030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren**

Charakteristik: Wegböschung: Dianthus carthusianorum, Salvia pratensis, Knautia arvensis, Silene vulgaris, Galium mollugo agg., Arrhenatherum elatius, Thymus pulegioides, Deschampsia cespitosa, Festuca rubra agg., Achillea millefolium; im Bereich der Obstgehölze sowie am Güterweg: Fraxinus excelsior (juvenil), Pastinaca sativa, Lamium maculatum, Avenella flexuosa, Plantago lanceolata, Leontodon hispidus, Leontodon autumnalis, Trifol pratense, Daucus carota, Molinea caerulea (lokal), Botriochloa ischaemum

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **123** Fläche: in m² **454** Länge in m: **65**

Bestandestyp: **0203 Heckenzug**

Charakteristik: Hecke an Straßenböschung: Clematis vitalba, Prunus avium, Euonymus europaea, Viburnum opulus, Acer campestre, Cornus sanguinea, Fraxinus excelsior, Corylus avellana/ Stangenholz und Jungwuchs dominiert/ Quercus robur im Starkholzstadium

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **124** Fläche: in m² **762** Länge in m: **65**

Bestandestyp: **0203 Heckenzug**

Charakteristik: Hecke: Stangenholz unter Freileitung: Acer pseudoplatanus, Fraxinus excelsior, Prunus padus, Cornus sanguinea, Clematis vitalba, Juglans regia, Alnus incana, Prunus avium, Humulus lupulus, Acer campestre.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **125** Fläche: in m² **794** Länge in m: **76**

Bestandestyp: **0306 Neubewaldung/Aufforstung**

Charakteristik: Aufforstung mit Alnus glutinosa (ca. 1,5 m), auf mesophiler Glatthaferwiese mit Molinia caerulea.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **127** Fläche: in m² **218** Länge in m: **109**

Bestandestyp: **0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten**

Charakteristik: gehölzfreie Geländeböschung: Arrhenatherum elatius, Achillea millefolium, Knautia arvensis, Veronica chamaedrys, Pimpinella major, Hypericum perforatum, Aegopodium podagraria, Dactylis glomerata, Urtica dioi (lokal dominant)

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **128** Fläche: in m² **621** Länge in m: **207**

Bestandestyp: **030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuch**

Charakteristik: 2 Geländeböschungen mit Strauchgruppen (östl. Böschung mit 1 x Quercus robur): Arrhenatherum elatius, Dactylis glomerata, Galium mollugo agg., Equisetum sylvaticum, Calamagrostis epigejos, Trifolium pratense, Trifolium repens, Achillea millefolium, Urtica dioica/ lokal mit Scabiosa ochroleuca, Galium verum, Silene vulga Festuca rubra agg., Euphorbia cyparissias, Thymus pulegioides, Knautia arvensis, Helianthemum nummulariu Centaurea jacea/lokal: Galeopsis speciosa, Lamium maculatum, Dactylis glomerata/ Gehölze: Prunus padus, Juglans regia, Rosa sp., Viburnum lantana, Quercus robur (juvenil), Euonymus europaea, Crataegus monogyn Rhamnus catharticus, Sambucus nigra, Fraxinus excelsior (juvenil)

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **129** Fläche: in m² **289** Länge in m: **39**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Baumgruppe entlang Feldweg auf Geländekuppe (auf trockenem Riedel): Quercus robur, Betula pendula, Rosa sp., Larix decidua, Pinus sylvestris, Fagus sylvaticus, Symphoricarpos albus (Gemeine Schneebeere, Zierstrauch). In der Krautschicht Trockenvegetation: Dianthus deltoides, Agrostis capillaris, Sedum maximum, Campanula patula, Arrhenatherum elatius.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **130** Fläche: in m² **2746** Länge in m: **141**
Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**
Charakteristik: Mesophile Glatthaferwiese: lokal fettere Bereiche mit Dominanz von Trifolium pratense. In den mesophilen Bereichen Überwiegen von Achillea millefolium, Centaurea jacea, Knautia arvensis, Arrhenatherum elatius, Festuca rubra, Plantago lanceolata.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **131** Fläche: in m² **497** Länge in m: **72**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: Ufergehölz um kleinen Teich: Quercus robur (dominant), Acer campestre, Prunus avium, Ligustrum vulgare, R sp., Prunus spinosa, Syringia sp. (Flieder, randlich).
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **132** Fläche: in m² **153** Länge in m: **27**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: Naturnahes Feuchtbiotop bzw. kleiner Teich mit Röhrichtzone; mit Agrostis stolonifera und Phragmites australi den Randbereichen; in Ufergehölzbestand.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **133** Fläche: in m² **1318** Länge in m: **172**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Gut ausgebildete, landschaftsprägende Baumhecke auf Geländeböschung: Juglans regia, Fraxinus excelsior, Quercus robur, Prunus padus, Euonymus europaea, Sambucus nigra, Cornus sanguinea. Urtica dioica (lokal-dominant) im Unterwuchs.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **134** Fläche: in m² **240** Länge in m: **80**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Feldrain bzw. Böschung mit Einzelsträuchern und Magerwiesenvegetation
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **135** Fläche: in m² **321** Länge in m: **107**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Böschung mit einzelnen Strauchgehölzen: Juglans regia, Clematis vitalba, Fraxinus excelsior, Cornus sanguin Rosa sp.; im Unterwuchs: Arrhenatherum elatius, Urtica dioica (dominant), Erigeron annuus, Galium mollugo agg., Avenella flexuosa,
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **136** Fläche: in m² **120** Länge in m: **30**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Strauch-Gehölze auf Böschung: Juglans regia, Clematis vitalba, Fraxinus excelsior, Cornus sanguinea, Rosa s
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **137** Fläche: in m² **384** Länge in m: **128**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Böschung (Feldrain): Urtica dioica und Arrhenatherum elatius dominieren, Erigeron annuus kommt vor; nur im östlichen Bereich magere Bereiche mit Dianthus deltoides. Gehölze: Juglans regia in der Krautschicht.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **138** Fläche: in m² **220** Länge in m: **44**
Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**
Charakteristik: Mesophiler Grünlandstreifen auf ehemaliger Hutweide: Thymus pulegioides, Salvia pratensis, Plantago lanceol Achillea millefolium, Festuca rubra, Prunella vulgaris, Arrhenatherum elatius, Leontodon hispidus, Leontodon autumnalis.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **139** Fläche: in m² **898** Länge in m: **97**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Böschung mit Strauch-Hecke auf ehemaliger Hutweide.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **140** Fläche: in m² **905** Länge in m: **92**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Strauch-Hecke auf Böschung (ehemals Hutweide), Gehölze: Juglans regia, Viburnum opulus, Euonymus europaea, Crataegus monogyna, Clematis vitalba, Acer campestre, Prunus spinosa, Cornus sanguinea, Salix fragilis.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **141** Fläche: in m² **772** Länge in m: **101**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Baum- und Strauchhecke an Straßenböschung mit Stangenholz und schwachem Baumholz; Gehölze: Betula pendula, Quercus robur, Juglans regia, Acer pseudoplatanus, Fraxinus excelsior, Prunus avium, Salix fragilis, Cornus sanguinea, Prunus padus, Salix caprea.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **142** Fläche: in m² **476** Länge in m: **119**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Bestockte Straßenböschung: lockerer Gehölzbewuchs mit Crataegus monogyna, Fraxinus excelsior (juvenil), Cornus sanguinea, Acer pseudoplatanus (juvenil), Prunus spinosa, Juglans regia, Rosa sp., Euonymus europa Krautvegetation: mager/mesophil bis verbrachend.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **143** Fläche: in m² **2990** Länge in m: **117**
Bestandestyp: **030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs**
Charakteristik: Brachfläche mit Gehölzaufwuchs unter Freileitung mit wasserführendem Graben: Salix caprea, Betula pendula Salix fragilis, Cornus sanguinea, Carpinus betulus, Fraxinus excelsior/ Hochstaudenreich mit Equisetum telmat (lokal dominant), Urtica dioica (lokal dominant), Cirsium arvense, Solidago canadensis, Erigeron annuus
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **144** Fläche: in m² **1297** Länge in m: **72**
Bestandestyp: **0603 Deponien**
Charakteristik: Lagerplatz von Baurestmassen auf ehemaligem Abbau
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **145** Fläche: in m² **459** Länge in m: **459**
Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**
Charakteristik: Bach in Ufergehölzbestand - ab der Gemeindestraße verrohrt/Fließgewässerkontinuum unterbrochen, Sohlbrei 70 - 120 cm, Sohlmaterial: erdig - kiesig, Verlauf: geradlinig bis leicht schlängelnd (im Oberlauf schlängelnd un naturnah).
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **146** Fläche: in m² **8593** Länge in m: **338**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: Ufergehölz: im oberen Bereich zu Waldbestand verbreitert, Gehölzarten: Salix fragilis (dominant), Corylus avellana, Fraxinus excelsior, Cornus sanguinea, Prunus padus, Clematis vitalba, Quercus robur, Sambucus nig Juglans regia.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **147** Fläche: in m² **424** Länge in m: **45**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Baum-Hecke am Waldrand, entlang eines Güterweges, im Stangen- und Baumholzstadium: Juglans regia, Sal fragilis, Sambucus nigra, Cornus sanguinea, Humulus lupulus, Clematis vitalba, Prunus cerasifera, Quercus robur.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **148** Fläche: in m² **1988** Länge in m: **165**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: 2 Baumhecken: Salix fragilis, Betula pendula, Juglans regia, Fraxinus excelsior, Prunus avium, Crataegus monogyna, Euonymus europaea, Cornus sanguinea, Populus alba (juv.).
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **149** Fläche: in m² **498** Länge in m: **166**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: mit Baumzeile (Obstgehölze, Populus canadensis, Juglans regia), hochstaudenreich.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **150** Fläche: in m² **327** Länge in m: **109**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: mit Baumhecke
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **151** Fläche: in m² **1163** Länge in m: **123**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Baum-Hecke auf Geländeböschung mit mächtigen Eichen im Bestand: Corylus avellana, Juglans regia, Euonymus europaea, Clematis vitalba, Prunus avium, Crataegus monogyna, Quercus robur (mächtige Einzelbäume), Prunus padus, Sambucus nigra, Acer pseudoplatanus, Ligustrum vulgare.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **152** Fläche: in m² **3222** Länge in m: **211**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: Ufergehölz an Grabengerinne mit mächtigen Hybridpappeln im Bestand, Gehölzarten: Fraxinus excelsior, Prun padus, Sambucus nigra, Quercus robur, Populus canadensis, Quercus robur, Alnus glutinosa, Cornus sanguinea, im Bestandesinneren Vernässung.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **153** Fläche: in m² **427** Länge in m: **71**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Strauch-Hecke auf Geländeböschung: Fraxinus excelsior, Salix caprea, Salix fragilis, Betula pendula, Populus alba, Corylus avellana, Cornus sanguinea, Juglans regia, Lonicera xylosteum, Clematis vitalba, Quercus robur (juvenil). Im Unterwuchs: Solidago canadensis, Impatiens glandulifera.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **154** Fläche: in m² **339** Länge in m: **113**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Böschung: bereichsweise mit Hecke bestockt, lokal senkrecht abfallend mit offenen erdigen Bereichen, lokal mesophile Bereiche.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **155** Fläche: in m² **435** Länge in m: **145**
Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**
Charakteristik: Magervegetation auf Wegböschung: Thymus pulegioides, Origanum vulgare, Euphorbia cyparissias, Dianthus deltoides, Dianthus carthusianorum, Salvia pratensis, Leontodon hispidus, Leontodon autumnalis, Festuca rub Silene vulgaris, Solidago canadensis (lokal-dominant), Plantago lanceolata, Centaurea jacea, Sedum sexangul Hieracium pilosella, Scabiosa ochroleuca, Botriochloa ischaemum. Auf der gegenüberliegenden Böschung: Fettwiesenvegetation.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **156** Fläche: in m² **980** Länge in m: **196**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Hecke an Wegböschung mit altem Gemäuer: Juglans regia (dominant), Alnus incana (dominant), Corylus avellana, Euonymus europaea, Populus canadensis, Sambucus nigra, Cornus sanguinea, Salix caprea, Salix fragilis (mehrstämmig, Markanter Einzelbaum), Obstgehölze
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **157** Fläche: in m² **9369** Länge in m: **317**

Bestandestyp: **030303 Sukzessionsfläche von frischem artenreichem Magergrünland**

Charakteristik: verbrachte Terrassenböschung: im oberen Böschungsbereich flächendeckende Urtica dioica-Flur, im untern Bereich verbrachte Salbei-Glatthaferwiese, ehemals als Schafweide genutzt, Arten: Scabiosa ochroleuca, Botriochloa ischaemum, Dianthus carthusianorum, Hypericum perforatum, Festuca rubra, Briza media, Origanu vulgare, Thymus pulegioides, Daucus carota.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **158** Fläche: in m² **5965** Länge in m: **473**

Bestandestyp: **0203 Heckenzug**

Charakteristik: Baum-Hecke: Populus x canadensis (lokal-dominant), Betula pendula, Prunus avium, Juglans regia, Prunus padus, Fraxinus excelsior, Salix fragilis, Quercus robur, Salix alba, Clematis vitalba.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **159** Fläche: in m² **2667** Länge in m: **130**

Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**

Charakteristik: Bereich der Terrassenböschung mit magerem Gründland: mit Dianthus carthusianorum (dominant), Scabiosa ochroleuca, Festuca rubra, Euphorbia cyparissias, Salvia pratensis, Knautia arvensis, Plantago lanceolata, Leucanthemum ircutianum, Achillea millefolium, Galium mollugo agg., Thymus pulegioides, Arrhenatherum elatius, Medicago lupulina, Lotus corniculatus, Silene vulgaris, Botriochloa ischaemum.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **160** Fläche: in m² **6109** Länge in m: **165**

Bestandestyp: **0306 Neubewaldung/Aufforstung**

Charakteristik: Laubaufforstung auf trockener Terrassenböschung: Solidago canadensis dominiert; mit Juglans regia, Fraxinus excelsior, Acer pseudoplatanus, fremdländ. Laubbaumarten

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **161** Fläche: in m² **3309** Länge in m: **118**

Bestandestyp: **0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten**

Charakteristik: Sukzessionsfläche auf ehemaliger Gartenfläche: Solidago canadensis -Flur

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **328** Fläche: in m² **2992** Länge in m: **146**

Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**

Charakteristik: Neuanlage eines Feldgehölzes auf einer nährstoffreichen Feuchtwiese (Sanguisorba officinalis-Wiese), Gehölz Rosa sp., Euonymus europaea, Salix fragilis, Cornus sanguinea, Salix sp.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **329** Fläche: in m² **192** Länge in m: **64**

Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**

Charakteristik: Straßenböschung mit Arten der Salbei-Glatthafer-Wiesen und Rubus fruticosus-Flur.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **330** Fläche: in m² **4488** Länge in m: **273**

Bestandestyp: **0203 Heckenzug**

Charakteristik: Neupflanzung einer breiten Strauchhecke auf Glatthaferwiese, mit Rosa sp., Lonicera xylosteum, Cornus sanguinea, Salix caprea, Salix sp.; die Fläche ist eingezäunt.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **332** Fläche: in m² **1905** Länge in m: **154**

Bestandestyp: **030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs**

Charakteristik: Vernässte Geländemulde: Beginn eines offenen Grabengerinnes, verwachsen mit: Juncus effusus, Epilobium hirsutum, Typha latifolia, Urtica dioica, Dactylis glomerata, weitet sich im Süden zu einem mehr oder weniger offenen Tümpel mit Salix sp., Viburnum opulus am Ufer.

Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **333** Fläche: in m² **5535** Länge in m: **215**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: Grabenwald mit Gehölzen aller Altersstadien - auch Starkholz: Acer pseudoplatanus, Alnus glutinosa, Fraxinus excelsior, Salix caprea, Fraxinus excelsior, Juglans regia, Quercus robur, Euonymus europaea, Frangula alnus Corylus avellana, Cornus sanguinea. Gerinne ca. 1 m breit und eingetieft, lokal - im Westen des Bestandes - flach ausufernd und Schaffung einer Feuchtzone.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **334** Fläche: in m² **2105** Länge in m: **115**
Bestandestyp: **0310 Grünland-Sondernutzung**
Charakteristik: Christbaumkultur mit Picea abies auf Fettwiese, Gehölze ca. 30 cm hoch / Christbaumkultur.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **335** Fläche: in m² **1802** Länge in m: **104**
Bestandestyp: **0306 Neubewaldung/Aufforstung**
Charakteristik: Mischaufforstung auf Fettwiese, Höhe der Gehölze: ca. 3m, Gehölzarten: Picea abies, Acer pseudoplatanus, A campestre, Lonicera xylosteum, Prunus avium, Corylus avellana, Viburnum opulus.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **336** Fläche: in m² **1687** Länge in m: **155**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Nordexponierte Böschung einer deutlich ausgeprägten, natürlichen Geländesenke mit mesophiler Vegetation.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **337** Fläche: in m² **8941** Länge in m: **307**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Natürliche Geländemulde/Böschungsbereich: mit mesophiler bis fetter Vegetation, im nördlichen Bereich mit Gehölzaufwuchs bzw. Aufforstung.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **338** Fläche: in m² **5114** Länge in m: **212**
Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**
Charakteristik: Mesophiles bis lokal fettes Grünland auf Geländeböschung (Geländemulde): Arrhenatherum elatius, Trisetum flavescens, Knautia arvensis, Silene vulgaris, Salvia pratensis, Dactylis glomerata, Ranunculus repens, Achille millefolium, Plantago lanceolata, Trifolium repens, Trifolium pratense.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **339** Fläche: in m² **3150** Länge in m: **356**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: Schwarzerlen-dominiertes Ufergehölz im Stangen- und Baumholzstadium mit schütterer Strauchschicht. Das Gehölz verläuft entlang eines breiten Grabens und ist flächenhaft vernässt. Gehölzarten: Alnus glutinosa (dominant), Acer pseudoplatanus, Populus canadensis, Corylus avellana.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **340** Fläche: in m² **890** Länge in m: **445**
Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**
Charakteristik: In tiefem Geländegraben verlaufendes Gerinne: Durchschnittliche Breite: ca. 1,5 m, zum Zeitpunkt der Begehu kaum fließend (Herbst 2008), relativ gestreckte Linienführung, geringe Strukturierung in Ufer und Sohle, Durchwurzelung der Ufer mäßig, lokale Eintiefungstendenzen erkennbar.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **341** Fläche: in m² **8987** Länge in m: **360**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: Schwarzerlen-Feuchtwald: Alnus glutinosa (Stangenholz dominiert), Salix fragilis, in der Krautschicht dominiert Equisetum telmateia flächig, randlich dominiert Urtica dioica. Lokal Unterpflanzung von Picea abies (ca. 50 cm hoch).
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **342** Fläche: in m² **1746** Länge in m: **290**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Hecken-Neupflanzung: Picea abies, Euonymus europaea, Cornus sanguinea, Viburnum opulus, Corylus avella Salix caprea, Fraxinus excelsior, Juglans regia, Salix fragilis, Prunus spinosa, Rosa sp.; in der Krautschicht dominiert Urtica dioica.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **343** Fläche: in m² **2600** Länge in m: **240**
Bestandestyp: **0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten**
Charakteristik: Brachfläche auf ehemaliger Intensivfläche, Urtica dioica dominiert, Warnung vor Jagd und Fangeisen durch Warnschild.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **363** Fläche: in m² **1424** Länge in m: **356**
Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**
Charakteristik: Riederbach in Marbach: entlang der Straße am Ufer durch verfugte Blocksteinschlichtung verbaut; ca. 4 m brei unstrukturiert; bachaufwärts naturnäher mit loser Blocksteinschlichtung - deutliche Erosionserscheinungen erkennbar
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **366** Fläche: in m² **510** Länge in m: **85**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: beweidete Böschung mit Obstbaumzeile und Salbei-Glatthafer-Wiese
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **367** Fläche: in m² **4565** Länge in m: **148**
Bestandestyp: **99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs**
Charakteristik: teilweise beweidete (Pferdekoppel), teilweise gemähte, teilweise verbrachte Feuchtwiese mit Weidengruppe; Phleum pratense, Equisetum telmateia (lokal dominant), Sanguisorba officinalis, Juncus effusus, Phragmites australis
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **368** Fläche: in m² **770** Länge in m: **154**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Wegböschung mit einzelnen Obstbäumen / Salbei-Glatthaferwiese mit Achillea millefolium, Salvia pratensis, Knautia arvensis, Plantago lanceolata, Leontodon hispidus, Dianthus carthusianorum, Leucanthemum ircutianu Ranunculus repens, Arrhenatherum elatius
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **370** Fläche: in m² **1122** Länge in m: **150**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Hohlweg mit bestockten Böschungen; Fichtenaufforstung ca. 30 cm hoch am Ostrand des Bestandes - Prunus avium, Quercus robur, Corylus avellana, Cornus sanguinea, Acer pseudoplatanus, Acer campestre, Carpinus betulus, Picea abies (lokal)
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **371** Fläche: in m² **48** Länge in m: **33**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: großer Fischteich mit Blocksteinschlichtung am Ufer - ehemals Einzelgehölze als Ufergehölz - zum Zeitpunkt d Begehung auf Stock gesetzt
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **372** Fläche: in m² **239** Länge in m: **239**
Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**
Charakteristik: naturnahes Gerinne mit punktuellen Sicherungen an der Wasseranschlagslinie - von Ufergehölz begleitet - Bre 50 cm bis 2,0 m - unterschiedliche Strömungsgeschwindigkeiten (von fast stehend bis langsam fließend mit geringen Turbulenzen) - deutliche Hinterspülung von Ufergehölz erkennbar
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **373** Fläche: in m² **5676** Länge in m: **359**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: Ufergehölz mit Alnus glutinosa, Fraxinus excelsior, Cornus sanguinea, Corylus avellana, Salix fragilis, Acer pseudoplatanus, Populus canadensis, Salix alba (gewässernah), Quercus robur, Euonymus europaea, Picea abies (lokal dominant), Baumholz ist vorherrschen
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **374** Fläche: in m² **1121** Länge in m: **76**
Bestandestyp: **0306 Neubewaldung/Aufforstung**
Charakteristik: Brachfläche des Extensivgrünlandes mit Gehölzaufwuchs und Fichten-Aufforstung - Geländesenke mit Brunnenfassung - 2 alte Obstbäume, Quercus robur (juvenil), Picea abies (bis 1,5 m Höhe), Dactylis glomerata Phragmites australis, Rubus fruticosus (ehemals versumpfte Mulde mit trockenen Böschungsbereichen)
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **375** Fläche: in m² **73** Länge in m: **73**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: niedrige, ruderalisierte Geländeböschung mit Dominanz von Urtica dioica
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **376** Fläche: in m² **2511** Länge in m: **139**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Feldgehölz an steil abfallendem Grabeneinhang mit lokaler, ca. 2 m hoher Fichten-Unterpflanzung: Quercus robur, Carpinus betulus, Betula pendula, Tilia cordata, Picea abies, Alnus glutinosa (Stangenholz, lokal domina
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **377** Fläche: in m² **851** Länge in m: **63**
Bestandestyp: **0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten**
Charakteristik: Ruderalflur auf ehemaliger Fettwiese: Aufwuchs von Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior - überzogen mit Schleiern von Clematis vitalba; Wildfütterungsstelle
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **378** Fläche: in m² **115** Länge in m: **115**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Niedrige, verbrachende bis ruderalisierte Geländeböschung mit Dominanz von Urtica dioica und Dactylis glome
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **379** Fläche: in m² **473** Länge in m: **72**
Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**
Charakteristik: Wegböschung mit trockener Salbei-Glatthaferwiese/ dominant: Arrhenatherum elatius, Festuca rubra agg., Sal pratensis, Knautia arvensis, Thymus pulegioides, etc.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **380** Fläche: in m² **767** Länge in m: **129**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Hecke und südlich vorgelagerte Solidago canadensis-Flur auf Geländeböschung: Baumarten überwiegend im Stangenholzstadium: Picea abies, Quercus robur, Viburnum lantana, Fraxinus excelsior, Betula pendula, Ace pseudoplatanus, Ligustrum vulgare, Juglans regia, Euonymus europaea, Clematis vitalba.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **381** Fläche: in m² **1451** Länge in m: **76**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Fichten-dominiertes Feldgehölz im Stangenholzstadium mit Picea abies (dominant) und Larix decidua (randlich
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **382** Fläche: in m² **72** Länge in m: **72**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Geländeböschung mit Einzelgehölzen: Juglans regia; in der Krautschicht: Arrhenatherum elatius, Urtica dioica, Lamium maculatum, Galium mollugo agg., Dactylis glomerata, Knautia arvensis, Solidago canadensis (lokal), Achillea millefolium (lokal), Thymus pulegioides (lokal), Euphorbia cyparissias (lokal).
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **384** Fläche: in m² **274** Länge in m: **274**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: niedrige eutrophierte Feldraine ohne Gehölzaufwuchs, zwischen Ackerflächen
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **385** Fläche: in m² **127** Länge in m: **127**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Feldrain mit Einzelgehölzen, eutrophiert, Gehölzarten: Juglans regia, Sambucus nigra, Euonymus europaea. Krautschicht: Dactylis glomerata, Solidago canadensis, Urtica dioica.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **386** Fläche: in m² **619** Länge in m: **619**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Feldraine ohne Gehölzaufwuchs mit nährstoffreicher Krautschicht. Einzelgehölze: Sambucus nigra, Juglans re Quercus robur, Euonymus europaea.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **387** Fläche: in m² **357** Länge in m: **357**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Geländeböschung mit lückiger Hecke.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **388** Fläche: in m² **2262** Länge in m: **163**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Gehölzpflanzung (Laubgehölze und Flieder) zwischen zwei Geländeböschungen auf Glatthafer-Wiese.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **389** Fläche: in m² **1091** Länge in m: **207**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Mehrreihiger, dichter Strauchbewuchs auf Böschung: Euonymus europaea, Ligustrum vulgare, Lonicera xylosteum, Clematis vitalba, Rosa sp., Rubus fruticosus, Prunus spinosa, Juglans regia, Corylus avellana, Sorl aucuparia, Acer campestre, Salix sp., Flieder und andere Ziergehölze. In der Krautschicht: Helianthus tuberosu Solidago canadensis.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **390** Fläche: in m² **138** Länge in m: **46**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Wegböschung mit Arrhenatherum elatius, Urtica dioica, Bromus hordeaceus, Rosa sp., Galeopsis tetrahit, Solidago canadensis, Lamium maculatum, Juglans regia, Euonymus europaea (juvenil)
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **392** Fläche: in m² **220** Länge in m: **110**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Geländeböschung mit Einzelgehölzen und Gehölzgruppen im Westen, im Unterwuchs Solidago canadensis (lo dominant), Arrhenatherum elatius, Lolium perenne, Dactylis glomerata, Galeopsis speciosa. Gehölze: Cornus sanguinea, Euonymus europaea, Obstgehölze, Corylus avellana, Prunus avium.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **393** Fläche: in m² **4040** Länge in m: **470**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Baum- und Strauch-Hecken auf Geländeböschungen: Juglans regia, Clematis vitalba, Quercus robur (Baumho und Altholz), Picea abies (l), Ligustrum vulgare, Cornus sanguinea, Crataegus monogyna, Prunus avium, Sambucus nigra, Acer campestre, Euonymus europaea, Rhamnus cathartica, Ulmus sp., Obstgehölze, Rubus fruticosus (ld). Unterwuchs: Solidago canadensis (ld).
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **394** Fläche: in m² **472** Länge in m: **118**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Picea abies (lokal), Ligustrum vulgare, Rosa sp., Euonymus europaea, Crataegus monogyna, Prunus avium, Clematis vitalba, Salix caprea, Sambucus nigra, Juglans regia, Ulmus glabra, Cornus sanguinea, Quercus robu Acer campestre, Solidago canadensis (lokal dominant)
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer:	**463**	Fläche: in m²	**5304**	Länge in m:	**239**
Bestandestyp:	**0310 Grünland-Sondernutzung**				
Charakteristik:	Dauerweide (Schafe) in steil hängiger, südwestexponierter Lage - eingezäunt - potenzieller Magerstandort, randlich Obstbäume				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**464**	Fläche: in m²	**444**	Länge in m:	**148**
Bestandestyp:	**030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren**				
Charakteristik:	Straßenböschung mit einzelnen Obstbäumen: Arrhenatherum elatius, Dianthus carthusianorum, Euphorbia cyparissias, Knautia arvensis, Centaurea jacea, Erigeron annuus (lokal), Thymus pulegioides, Leontodon hispidus, Leontodon autumnalis, Clinopodium vulgare, Origanum vulgare, Festuca rubra agg., Scabiosa ochroleuca, Cichorium intybus, Silene vulgaris, Moose lokal dominant				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**465**	Fläche: in m²	**4075**	Länge in m:	**197**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:	Laubwald an der Terrassenkante ins Gusental bei St. Georgen: Acer pseudoplatanus, Quercus robur, Acer platanoides, Betula pendula, Prunus avium, Acer campestre				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**466**	Fläche: in m²	**2166**	Länge in m:	**361**
Bestandestyp:	**0203 Heckenzug**				
Charakteristik:	Strauchhecke an Straßenböschung: zwischen Straße und Hecke ca. 0,5 m Trenngrün, 1 m Gehweg; Hecke: Alnus glutinosa dominiert, Salix fragilis, Lonicera xylosteum, Viburnum opulus, Acer campestre, Salix sp., Acer pseudoplatanus, Rubus fruticosus, Cornus sanguinea, Euonymus europaea, Rosa sp., Urtica dioica -Flur dominiert die Krautschicht				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**467**	Fläche: in m²	**5517**	Länge in m:	**717**
Bestandestyp:	**0203 Heckenzug**				
Charakteristik:	Baum-/ Strauchhecke beiderseits eines aufgedämmten landwirtschaftlichen Weges: Salix fragilis, Clematis vitalba, Cornus sanguinea, Sambucus nigra, Rubus fruticosus, Viburnum opulus, Viburnum lantana, Quercus robur (Stangenholz), Alnus glutinosa (Stangenholz), Euonymus europaea, Betula pendula, Salix sp. (dominiert), Populus alba, Populus tremula, Fraxinus excelsior, Crataegus monogyna, Salix caprea, Juglans regia				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**468**	Fläche: in m²	**405**	Länge in m:	**81**
Bestandestyp:	**0203 Heckenzug**				
Charakteristik:	Baumzeile mit Strauchunterwuchs: Euonymus europaea, Prunus spinosa, Prunus avium, Sambucus nigra, Ligustrum vulgare, Rubus-Flur				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**469**	Fläche: in m²	**670**	Länge in m:	**134**
Bestandestyp:	**0203 Heckenzug**				
Charakteristik:	Prunus avium, Ligustrum vulgare, Euonymus europaea, Obstgehölze				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**470**	Fläche: in m²	**891**	Länge in m:	**58**
Bestandestyp:	**030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuch**				
Charakteristik:	Ruderalflur mit Gehölzaufwuchs (Quercus robur, Sambucus nigra/ Jungwuchs), Solidago canadensis und Urtic dioica-Flur auf ehemaliger beweideter Magerböschung; zum Radweg hin: Baumzeile mit Juglans regia				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**471**	Fläche: in m²	**532**	Länge in m:	**266**
Bestandestyp:	**0402 Fließendes Gewässer**				
Charakteristik:	stark verwachsener künstlicher Graben; 1,5 bis 2 m breit, nicht wasserführend				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer: **472** Fläche: in m² **1235** Länge in m: **143**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Baumhecke an künstlichem Graben mit Picea abies, Acer pseudoplatanus, Fraxinus excelsior, Abies alba, Euonymus europaea, Flur von Rubus fruticosus, Ulmus minor; / künstlicher Graben am westlichen Rand der Hecke verlaufend: stark verwachsen mit Agrostis stolonifera, Equisetum telmateia, Scirpus sylvaticus
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **473** Fläche: in m² **349** Länge in m: **37**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: zum ZP der Begehung (Spätsommer 2008) wasserführender Tümpelbereich einer lang gezogenen, periodisch Wasser gefüllten Geländemulde; Flachwasser - max. 50 cm tief; verzahnt mit umgebendem Muldenbereich un Weiden-Ufergehölz
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **474** Fläche: in m² **1883** Länge in m: **144**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: Weiden-Ufergehölz/ Sukzessionswald an periodisch wassergefüllter Geländemulde; überwiegend starkes Baumholz und Altholz von Salix fragilis und Populus balsamifera; Krautschicht dominiert von Phalaris arundina und Urtica dioica
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **475** Fläche: in m² **666** Länge in m: **57**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Feldgehölz im Stangenholzstadium mit Acer pseudoplatanus, Populus balsamifera, Fraxinus excelsior, Picea abies, Quercus robur/ mit randlicher Hochstaudenflur
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **476** Fläche: in m² **410** Länge in m: **43**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: bepflanzter Tierrettungshügel
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **477** Fläche: in m² **9091** Länge in m: **719**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: Ufergehölz Gusen: Picea abies (Pflanzung, lokal dominant), Populus canadensis (dominant), Salix fragilis, Fraxinus excelsior, Salix alba (lokal), Alnus glutinosa, Sambucus nigra, Euonymus europaea, Populus balsamifera/ Stangenholz und Baumholz/ nährstoffreiche Hochstaudenflur im Unterwuchs
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **478** Fläche: in m² **23739** Länge in m: **1817**
Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**
Charakteristik: Gusen: breiter Flusslauf in der Austufe; kleinflächige Anlandungen von Feinsediment; Wassertiefe bis zu ca. 2 Uferbereiche erscheinen korrigiert, da geometrisch zum Gewässer hin abfallend; Durchwurzelung der Uferböschung mäßig bis gering
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **480** Fläche: in m² **1922** Länge in m: **133**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: Großer Fischteich: relativ strukturlos, Ufergehölz vorhanden, Röhrichtzone nur sehr kleinräumig ausgebildet
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **481** Fläche: in m² **1775** Länge in m: **289**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: schmales Ufergehölz um Fischteich: Salix alba, Picea abies (lokal), Ulmus laevis, Salix fragilis
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **482** Fläche: in m² **195** Länge in m: **65**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: einreihige Strauchhecke: Sambucus nigra, Rhamnus cathartica, Prunus spinosa, Rosa sp, Crataegus monogy Euonymus europaea
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **483** Fläche: in m² **567** Länge in m: **189**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: einreihige Hecke mit Picea abies, Crataegus monogyna, Euonymus europaea, Corylus avellana, Sambucus ni Prunus avium, Salix caprea, Acer campestre, Prunus spinosa, Ulmus laevis
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **484** Fläche: in m² **7127** Länge in m: **195**
Bestandestyp: **99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs**
Charakteristik: private Gartennutzung mit Pferdekoppel über anstehendem Fels
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **485** Fläche: in m² **6545** Länge in m: **323**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: Salix fragilis, Populus canadensis, Euonymus europaea, Quercus robur/ Stangenholz und Baumholz/ Weiden a Stockausschlag
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **486** Fläche: in m² **2154** Länge in m: **93**
Bestandestyp: **0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten**
Charakteristik: Ehemalige Waldfläche - heute Goldruten-Hochstaudenflur - als Holzlagerplatz genutzt
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **487** Fläche: in m² **4195** Länge in m: **544**
Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**
Charakteristik: Weidendominiertes Ufergehölz am so genannten "Biotop Langenstein": Salix caprea, Salix fragilis, Salix alba, Fraxinus excelsior, Quercus robur, Acer platanoides, Sambucus nigra, Euonymus europaea; Urtica dioica dominiert zusammen mit Phragmites australis die Krautschicht; Baumholz sowie Stangenholz aus Stockausschlägen ist vorherrschend
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **488** Fläche: in m² **11158** Länge in m: **655**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: Das "Biotop in Langenstein- Schustergraben" stellt eine Revitalisierung eines Altarmes der Gusen (früher Ausdehnungsgebiet der Donau) dar. Der linksufrige Bereich weist bereichsweise einen schmalen geschlossen bis lückigen (gruppenartigen) Gehölzsaum auf. Rechtsufrig schließt eine gepflanzte Pappel-Weiden-Au an.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **489** Fläche: in m² **3704** Länge in m: **547**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Straßenböschung der B3: Acer campestre, Alnus glutinosa, Salix fragilis, Fraxinus excelsior, Quercus robur, Corylus avellana, Alnus incana, Ulmus laevis, Cornus sanguinea, Salix div. spec., Salix fragilis, Acer pseudoplatanus, Crataegus monogyna, Picea abies, Carpinus betulus, Viburnum opulus
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **490** Fläche: in m² **77172** Länge in m: **3279**
Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**
Charakteristik: Große Gusen im Auwaldbereich südlich der B 3: langsam fließendes Augewässer mit Anlandungen von Feinsediment, regelmäßig in den angrenzenden Weiden-Auwald ausufernd, ruhig gleitend, naturnah
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **491** Fläche: in m² **1426** Länge in m: **148**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Baumhecke entlang altem Feldweg (randlich Kapelle und Carport); auf Felsriedl: Quercus robur, Juglans regia, Ulmus laevis, Fraxinus excelsior
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **492** Fläche: in m² **50** Länge in m: **15**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: gemauertes Teichbecken mit einreihigem Ufergehölz aus Thujen und Schwarzerlen
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer:	**493**	Fläche: in m²	**82**	Länge in m:	**19**
Bestandestyp:	**0401 Stehendes Gewässer**				
Charakteristik:	Teich in Waldrandlage; Ufer senkrecht abfallend, mit Holz und Steinen gesichert; unstrukturiert; am Ufer: Ficht und Ziergehölze				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**494**	Fläche: in m²	**998**	Länge in m:	**74**
Bestandestyp:	**0203 Heckenzug**				
Charakteristik:	seichte Geländemulde mit Fraxinus excelsior, Alnus glutinosa, Quercus robur, Salix fragilis (schwaches Baumholz, punktuell Starkholz)				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**495**	Fläche: in m²	**104**	Länge in m:	**20**
Bestandestyp:	**0401 Stehendes Gewässer**				
Charakteristik:	Teich am Waldrand; naturnah mit Röhrichtbestand und Ufergehölz; Flachwasserzone nicht ausgebildet				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**496**	Fläche: in m²	**2958**	Länge in m:	**351**
Bestandestyp:	**0202 Uferbegleitgehölz**				
Charakteristik:	Ufergehölz: Quercus robur, Salix fragilis (Stangenholz), Fraxinus excelsior, Salix caprea, Sambucus nigra, Populus canadensis				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**498**	Fläche: in m²	**2895**	Länge in m:	**579**
Bestandestyp:	**0402 Fließendes Gewässer**				
Charakteristik:	Riederbach im Siedlungsgebiet verbaut				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**510**	Fläche: in m²	**240**	Länge in m:	**60**
Bestandestyp:	**030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**				
Charakteristik:	Mesophiler Gründlandstreifen auf Wegböschung: Salvia pratensis, Knautia arvensis, Centaurea jacea, Alchem vulgaris agg., Plantago lanceolata, Festuca rubra, Arrhenatherum elatius, Trisetum flavescens, Trifolium prater				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**512**	Fläche: in m²	**947**	Länge in m:	**93**
Bestandestyp:	**0306 Neubewaldung/Aufforstung**				
Charakteristik:	Laubaufforstung auf ehemaliger Fettwiese.				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**513**	Fläche: in m²	**684**	Länge in m:	**114**
Bestandestyp:	**0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**				
Charakteristik:	Magere Geländeböschung mit Laubaufforstung.				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**514**	Fläche: in m²	**228**	Länge in m:	**57**
Bestandestyp:	**0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**				
Charakteristik:	Böschung mit Hecke				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**515**	Fläche: in m²	**489**	Länge in m:	**163**
Bestandestyp:	**0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**				
Charakteristik:	Geländeböschung in mesophiler Obstwiese.				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**516**	Fläche: in m²	**1818**	Länge in m:	**120**
Bestandestyp:	**0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**				
Charakteristik:	Wegrandböschung unter Obstwiese, Höhendifferenz ca. 7m.				
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer: **517** Fläche: in m² **252** Länge in m: **63**
Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**
Charakteristik: Mesophile Vegetation auf Straßenböschung: Arrhenatherum elatius, Festuca rubra, Daucus carota, Knautia arvensis, Galium mollugo agg., Clinopodium vulgare, Thymus pulegioides, Leucanthemum ircutianum, Erigero annuus, in der Kurve: Rubus fruticosus-Flur, nördlich der Kurve mager mit: Hieracium pilosella, Thymus pulegioides.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **518** Fläche: in m² **9138** Länge in m: **199**
Bestandestyp: **0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst**
Charakteristik: Trockener Mischwald: dominierende Baumarten: Eiche und Kiefer.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **519** Fläche: in m² **1086** Länge in m: **147**
Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**
Charakteristik: Mesophiles Grünland auf Böschung mit Dominanz von Festuca rubra, weiters kommen vor: Leontodon autumnalis, Plantago lanceolata, Arrhenatherum elatius, Trisetum flavescens, Ranunculus repens, Achillea millefolium, Trifolium pratense, Campanula patula.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **520** Fläche: in m² **3572** Länge in m: **192**
Bestandestyp: **030303 Sukzessionsfläche von frischem artenreichem Magergrünland**
Charakteristik: Auf Geländeböschung /Geländemulde: natürlicher Gehölzaufwuchs auf ehemaliger Glatthaferwiese, Gehölze: Fraxinus excelsior, Acer pseudoplatanus, Cornus sanguinea, Euonymus europaea, Picea sp. (diverse Kulturformen, gepflanzt, Höhe ca. 1,5 - 3m). In der Krautschicht dominieren Hochstauden: Cirsium vulgare, Solidago canadensis.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **532** Fläche: in m² **54932** Länge in m: **1049**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: bewaldete Geländeböschung mit Siedlungssplittern; überwiegend westexponiert ins Gusental abfallend
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **533** Fläche: in m² **22650** Länge in m: **461**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Geländeböschung in Gusen; bewaldet, südexponiert
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **534** Fläche: in m² **1512** Länge in m: **504**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Wegböschung mit mesophiler und fetter Grünlandvegetation, Höhe ca. 2-3m.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **535** Fläche: in m² **26167** Länge in m: **625**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Niederterrassen-Böschung: überwiegend mit verbrachendem mageren Grünland, bereichsweise bewaldet.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **536** Fläche: in m² **294** Länge in m: **58**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Hecke auf Geländeböschung: Cornus sanguinea, Euonymus europaea, Obstgehölze, Corylus avellana, Prunus avium.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **537** Fläche: in m² **67** Länge in m: **15**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Kleine Gehölzgruppe auf Geländeböschung.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **539** Fläche: in m² **528** Länge in m: **264**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Lückige Hecke auf Geländeböschung mit Euonymus europaea, Quercus robur, Lonicera xylosteum, Juglans regia, Prunus spinosa, Sambucus nigra, Crataegus monogyna, Ligustrum vulgare, Alnus glutinosa, Syringia sp (Ziergehölz), Rosa sp., Sorbus aucuparia.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **540** Fläche: in m² **279** Länge in m: **93**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Hecke auf Geländeböschung: im östlichen Bereich auf Stock gesetzt (Hohlweg), Gehölzarten: Quercus robur (dominant), Euonymus europaea, Crataegus monogyna, Clematis vitalba, Cornus sanguinea, Salix caprea, einzelne mächtige Eichen im Bestand.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **541** Fläche: in m² **654** Länge in m: **218**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Geländeböschung mit dichter, mehrreihiger Strauch-Hecke. Im Westen mit Hochgräsern und Hochstauden sow einzelnen Gehölzen: Arrhenatherum elatior, Bromus erecta, Galeopsis speciosa, Solidago canadensis, Lamiun maculatum, Euonymus europaea (juvenil), Juglans regia (auf Stock).
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **542** Fläche: in m² **318** Länge in m: **106**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Böschung mit Hecke
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **543** Fläche: in m² **363** Länge in m: **121**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: hohe Wegböschung mit Salbei-Glatthaferwiese und Obstbaumzeile
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **548** Fläche: in m² **5771** Länge in m: **215**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Geländeböschung mit Laubwald
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **549** Fläche: in m² **79233** Länge in m: **1723**
Bestandestyp: **0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**
Charakteristik: Geländeböschung zum Riederbach, Laubwald und Mischwaldbereiche, Felsdurchsetzt
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **560** Fläche: in m² **84** Länge in m: **42**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Picea abies dominierte Hecke an Gemeindestraße
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **610** Fläche: in m² **543** Länge in m: **181**
Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**
Charakteristik: Riederbach vor der Mündung: 2-4 m breit; mäßige Durchwurzelung der Uferböschungen, Prallufer bis zu Böschungs-Oberkante durch Steinschlichtung gesichert, flaches Gerinnebett, unstrukturiert
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **617** Fläche: in m² **250** Länge in m: **50**
Bestandestyp: **030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden**
Charakteristik: mesophile Vegetation auf Böschung: Juglans regia (in der Krautschicht), Achillea millefolium, Dactylis glomera Arrhenatherum elatius, Salvia pratensis, Cirsium arvense, Centaurea jacea, Galium verum, Knautia arvensis, Dianthus deltoides, Leontodon autumnalis, Leontodon hispidus, Ononis spinosa, Scabiosa, ochroleuca, Eupho cyparissias, Thymus pulegioides, Solidago canadensis (lokal), Cirsium arvense, Dianthus carthusianorum, Clinopodium vulgare (lokal-dominant), Molinia caerulea (l).
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **627** Fläche: in m² **183** Länge in m: **24**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: 2 x Tilia cordata
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **629** Fläche: in m² **2** Länge in m: **5**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: 3 x Betula pendula bei Marterl
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **638** Fläche: in m² **6264** Länge in m: **245**
Bestandestyp: **0310 Grünland-Sondernutzung**
Charakteristik: Christbaumkultur
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **640** Fläche: in m² **275139** Länge in m: **1785**
Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**
Charakteristik: Donau: Regulierter Tieflandstrom mit mäßig steilen, mit Blocksteinschlichtung gesicherten Ufern, Schiffsanlegestellen und periodischen Schotterbaggerungen.
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **643** Fläche: in m² **491** Länge in m: **44**
Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**
Charakteristik: Gehölzgrupppe
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **645** Fläche: in m² **27561** Länge in m: **686**
Bestandestyp: **0602 Abbauflächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung**
Charakteristik: Schotterabbau Schloßau
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **648** Fläche: in m² **2244** Länge in m: **159**
Bestandestyp: **0206 Baumreihe, Allee**
Charakteristik: Kopfweiden
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **650** Fläche: in m² **285** Länge in m: **32**
Bestandestyp: **0207 Markanter Einzelbaum**
Charakteristik: Quercus robur
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **654** Fläche: in m² **39158** Länge in m: **446**
Bestandestyp: **0205 Obstplantage**
Charakteristik:
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **659** Fläche: in m² **13091** Länge in m: **228**
Bestandestyp: **99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs**
Charakteristik: Ruine Spielberg
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **662** Fläche: in m² **6848** Länge in m: **1101**
Bestandestyp: **0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten**
Charakteristik: Donaudamm: teilweise gehölzfrei/ teilweise bestockt; Blockwurf an der Uferlinie und tw. auch Gehölzbewuchs Ulmus glabra, Salix alba, Fraxinus excelsior, Crataegus monogyna, Cornus sanguinea; in der Krautschicht Euphorbia cyparissias, Tanacetum vulgare, Saponaria officinalis, Silene vulgaris, Achillea millefolium, Erigeron annuus, Solidago canadensis, Centaurea jacea, Melilotus alba, Setaria pumila, Arrhenatherum elatius, Knautia arvensis, Lythrum salicara, Deschampsia cespitosa, Vicia cracca
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer:	**695**	Fläche: in m²	**7188**	Länge in m:	**337**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**701**	Fläche: in m²	**1429**	Länge in m:	**95**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**702**	Fläche: in m²	**3101**	Länge in m:	**114**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**703**	Fläche: in m²	**4943**	Länge in m:	**154**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**704**	Fläche: in m²	**447**	Länge in m:	**51**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**705**	Fläche: in m²	**21792**	Länge in m:	**648**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**707**	Fläche: in m²	**8289**	Länge in m:	**244**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**708**	Fläche: in m²	**12793**	Länge in m:	**477**
Bestandestyp:	**0105 Großwald Kampfzone/Latschenbuschwald**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**713**	Fläche: in m²	**46786**	Länge in m:	**477**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**715**	Fläche: in m²	**16758**	Länge in m:	**332**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**718**	Fläche: in m²	**11835**	Länge in m:	**317**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**719**	Fläche: in m²	**5459**	Länge in m:	**213**
Bestandestyp:	**0102 Nadelwald/Nadelholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**720**	Fläche: in m²	**5575**	Länge in m:	**231**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**722**	Fläche: in m²	**3986**	Länge in m:	**198**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**723**	Fläche: in m²	**4472**	Länge in m:	**157**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**726**	Fläche: in m²	**27526**	Länge in m:	**487**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**727**	Fläche: in m²	**21105**	Länge in m:	**682**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**728**	Fläche: in m²	**605**	Länge in m:	**62**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**731**	Fläche: in m²	**1299**	Länge in m:	**109**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**732**	Fläche: in m²	**1099**	Länge in m:	**71**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**733**	Fläche: in m²	**621**	Länge in m:	**60**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**736**	Fläche: in m²	**8496**	Länge in m:	**282**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**741**	Fläche: in m²	**6700**	Länge in m:	**220**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**747**	Fläche: in m²	**5190**	Länge in m:	**191**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**748**	Fläche: in m²	**1133**	Länge in m:	**80**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**749**	Fläche: in m²	**1802**	Länge in m:	**89**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**750**	Fläche: in m²	**337**	Länge in m:	**44**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**751**	Fläche: in m²	**4324**	Länge in m:	**152**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**752**	Fläche: in m²	**2761**	Länge in m:	**170**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**755**	Fläche: in m²	**18015**	Länge in m:	**363**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**756**	Fläche: in m²	**40247**	Länge in m:	**481**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**757**	Fläche: in m²	**401051**	Länge in m:	**2264**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**758**	Fläche: in m²	**37173**	Länge in m:	**744**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**893**	Fläche: in m²	**10492**	Länge in m:	**255**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**894**	Fläche: in m²	**12923**	Länge in m:	**306**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**895**	Fläche: in m²	**6044**	Länge in m:	**180**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**897**	Fläche: in m²	**2052**	Länge in m:	**104**
Bestandestyp:	**0204**	**Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**900**	Fläche: in m²	**9924**	Länge in m:	**383**
Bestandestyp:	**0204**	**Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**922**	Fläche: in m²	**7926**	Länge in m:	**655**
Bestandestyp:	**0103**	**Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**928**	Fläche: in m²	**913**	Länge in m:	**102**
Bestandestyp:	**0103**	**Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**941**	Fläche: in m²	**78080**	Länge in m:	**835**
Bestandestyp:	**0102**	**Nadelwald/Nadelholzforst**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**942**	Fläche: in m²	**1462**	Länge in m:	**136**
Bestandestyp:	**0102**	**Nadelwald/Nadelholzforst**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**945**	Fläche: in m²	**2165**	Länge in m:	**216**
Bestandestyp:	**0204**	**Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**946**	Fläche: in m²	**745**	Länge in m:	**58**
Bestandestyp:	**0204**	**Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**947**	Fläche: in m²	**3016**	Länge in m:	**108**
Bestandestyp:	**0204**	**Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**948**	Fläche: in m²	**3244**	Länge in m:	**157**
Bestandestyp:	**0204**	**Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**966**	Fläche: in m²	**74757**	Länge in m:	**1702**
Bestandestyp:	**0102**	**Nadelwald/Nadelholzforst**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**974**	Fläche: in m²	**472**	Länge in m:	**48**
Bestandestyp:	**0204**	**Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**			
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**981**	Fläche: in m²	**6680**	Länge in m:	**258**
Bestandestyp:	**0102 Nadelwald/Nadelholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**990**	Fläche: in m²	**24927**	Länge in m:	**633**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**993**	Fläche: in m²	**13539**	Länge in m:	**220**
Bestandestyp:	**0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**994**	Fläche: in m²	**874**	Länge in m:	**67**
Bestandestyp:	**0102 Nadelwald/Nadelholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**998**	Fläche: in m²	**3657**	Länge in m:	**165**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**999**	Fläche: in m²	**5908**	Länge in m:	**251**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1018**	Fläche: in m²	**1616**	Länge in m:	**93**
Bestandestyp:	**0102 Nadelwald/Nadelholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1022**	Fläche: in m²	**21211**	Länge in m:	**452**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1025**	Fläche: in m²	**5454**	Länge in m:	**240**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1026**	Fläche: in m²	**6371**	Länge in m:	**187**
Bestandestyp:	**0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1027**	Fläche: in m²	**82441**	Länge in m:	**667**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1033**	Fläche: in m²	**121849**	Länge in m:	**1981**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1036**	Fläche: in m²	**759**	Länge in m:	**54**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1045**	Fläche: in m²	**669**	Länge in m:	**54**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1047**	Fläche: in m²	**467**	Länge in m:	**43**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1053**	Fläche: in m²	**711**	Länge in m:	**53**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1055**	Fläche: in m²	**2429**	Länge in m:	**109**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1056**	Fläche: in m²	**74493**	Länge in m:	**1036**
Bestandestyp:	**0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1057**	Fläche: in m²	**44315**	Länge in m:	**454**
Bestandestyp:	**0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1061**	Fläche: in m²	**4037**	Länge in m:	**166**
Bestandestyp:	**0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1062**	Fläche: in m²	**6165**	Länge in m:	**239**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1063**	Fläche: in m²	**2296**	Länge in m:	**115**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1064**	Fläche: in m²	**14721**	Länge in m:	**330**
Bestandestyp:	**0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1066**	Fläche: in m²	**6870**	Länge in m:	**362**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1067**	Fläche: in m²	**4044**	Länge in m:	**206**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1068**	Fläche: in m²	**1229**	Länge in m:	**79**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1073**	Fläche: in m²	**3119**	Länge in m:	**148**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1074**	Fläche: in m²	**1012**	Länge in m:	**68**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1075**	Fläche: in m²	**1146**	Länge in m:	**67**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1076**	Fläche: in m²	**3811**	Länge in m:	**139**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1077**	Fläche: in m²	**1547**	Länge in m:	**78**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1078**	Fläche: in m²	**18066**	Länge in m:	**332**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1079**	Fläche: in m²	**1189**	Länge in m:	**66**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1080**	Fläche: in m²	**623**	Länge in m:	**56**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1081**	Fläche: in m²	**1787**	Länge in m:	**96**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1082**	Fläche: in m²	**6227**	Länge in m:	**206**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1083**	Fläche: in m²	**9844**	Länge in m:	**304**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1085**	Fläche: in m²	**1189**	Länge in m:	**77**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1086**	Fläche: in m²	**691**	Länge in m:	**56**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1088**	Fläche: in m²	**4889**	Länge in m:	**195**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1089**	Fläche: in m²	**1232**	Länge in m:	**91**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1092**	Fläche: in m²	**1936**	Länge in m:	**120**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1093**	Fläche: in m²	**4404**	Länge in m:	**198**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1095**	Fläche: in m²	**2522**	Länge in m:	**174**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1096**	Fläche: in m²	**43285**	Länge in m:	**989**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1098**	Fläche: in m²	**1024**	Länge in m:	**71**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1099**	Fläche: in m²	**349064**	Länge in m:	**3622**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1100**	Fläche: in m²	**5361**	Länge in m:	**181**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1103**	Fläche: in m²	**2199**	Länge in m:	**130**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1104**	Fläche: in m²	**3770**	Länge in m:	**132**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1106**	Fläche: in m²	**9913**	Länge in m:	**353**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1107**	Fläche: in m²	**2679**	Länge in m:	**172**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1108**	Fläche: in m²	**3948**	Länge in m:	**180**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1109**	Fläche: in m²	**2917**	Länge in m:	**154**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1110**	Fläche: in m²	**1989**	Länge in m:	**114**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1111**	Fläche: in m²	**1263**	Länge in m:	**109**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1114**	Fläche: in m²	**680**	Länge in m:	**57**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1117**	Fläche: in m²	**2973**	Länge in m:	**129**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1120**	Fläche: in m²	**21690**	Länge in m:	**482**
Bestandestyp:	**0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1121**	Fläche: in m²	**52680**	Länge in m:	**579**
Bestandestyp:	**0102 Nadelwald/Nadelholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1122**	Fläche: in m²	**21440**	Länge in m:	**375**
Bestandestyp:	**0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1123**	Fläche: in m²	**5387**	Länge in m:	**188**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1124**	Fläche: in m²	**1414**	Länge in m:	**79**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1125**	Fläche: in m²	**1865**	Länge in m:	**86**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1126**	Fläche: in m²	**46424**	Länge in m:	**1053**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1127**	Fläche: in m²	**23970**	Länge in m:	**337**
Bestandestyp:	**0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1128**	Fläche: in m²	**2504**	Länge in m:	**106**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1129**	Fläche: in m²	**2538**	Länge in m:	**99**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1130**	Fläche: in m²	**937**	Länge in m:	**60**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1131**	Fläche: in m²	**2079**	Länge in m:	**90**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1132**	Fläche: in m²	**643**	Länge in m:	**53**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1135**	Fläche: in m²	**42210**	Länge in m:	**488**
Bestandestyp:	**0102 Nadelwald/Nadelholzforst**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer: **1138** Fläche: in m² **2231** Länge in m: **111**
Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**
Charakteristik:
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **1139** Fläche: in m² **4610** Länge in m: **149**
Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**
Charakteristik:
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **1140** Fläche: in m² **552** Länge in m: **46**
Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**
Charakteristik:
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **1144** Fläche: in m² **67126** Länge in m: **700**
Bestandestyp: **0102 Nadelwald/Nadelholzforst**
Charakteristik:
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **1145** Fläche: in m² **3095** Länge in m: **374**
Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**
Charakteristik:
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **1148** Fläche: in m² **2245** Länge in m: **112**
Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**
Charakteristik:
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **1150** Fläche: in m² **4326** Länge in m: **150**
Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**
Charakteristik:
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **1161** Fläche: in m² **1590677** Länge in m: **8991**
Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**
Charakteristik:
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **1172** Fläche: in m² **709139** Länge in m: **2122**
Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**
Charakteristik:
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **1176** Fläche: in m² **117** Länge in m: **39**
Bestandestyp: **0203 Heckenzug**
Charakteristik: Hecke entlang Güterweg mit Euonymus europaea, Corylus avellana, Fraxinus excelsior
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **1181** Fläche: in m² **0** Länge in m: **0**
Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**
Charakteristik: naturnaher Tümpel am Waldrand
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer: **1182** Fläche: in m² **0** Länge in m: **0**
Bestandestyp: **0209 Einzelfelsformation <1ha außerhalb von Wäldern/Forsten**
Charakteristik: Felskopf in Garten
Bearbeiter: TB Lebensraum

lfd. Nummer:	**1185**	Fläche: in m²	**0**	Länge in m:	**0**
Bestandestyp:	**0207 Markanter Einzelbaum**				
Charakteristik:	Populus nigra				
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1187**	Fläche: in m²	**0**	Länge in m:	**0**
Bestandestyp:	**0207 Markanter Einzelbaum**				
Charakteristik:	Quercus robur				
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1188**	Fläche: in m²	**80**	Länge in m:	**20**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1367**	Fläche: in m²	**444**	Länge in m:	**74**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1368**	Fläche: in m²	**580**	Länge in m:	**145**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1369**	Fläche: in m²	**328**	Länge in m:	**82**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1370**	Fläche: in m²	**280**	Länge in m:	**70**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1371**	Fläche: in m²	**681**	Länge in m:	**227**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1393**	Fläche: in m²	**192**	Länge in m:	**64**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1394**	Fläche: in m²	**165**	Länge in m:	**55**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1395**	Fläche: in m²	**444**	Länge in m:	**74**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1396**	Fläche: in m²	**356**	Länge in m:	**89**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	TB Lebensraum			

lfd. Nummer:	**1397**	Fläche: in m²	**388**	Länge in m:	**97**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1398**	Fläche: in m²	**220**	Länge in m:	**55**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1399**	Fläche: in m²	**768**	Länge in m:	**128**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1401**	Fläche: in m²	**252**	Länge in m:	**84**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1402**	Fläche: in m²	**140**	Länge in m:	**35**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1406**	Fläche: in m²	**232**	Länge in m:	**58**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1407**	Fläche: in m²	**224**	Länge in m:	**56**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1408**	Fläche: in m²	**135**	Länge in m:	**27**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1409**	Fläche: in m²	**75**	Länge in m:	**15**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1410**	Fläche: in m²	**336**	Länge in m:	**84**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1411**	Fläche: in m²	**50**	Länge in m:	**10**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1412**	Fläche: in m²	**450**	Länge in m:	**90**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1413**	Fläche: in m²	**255**	Länge in m:	**51**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		
lfd. Nummer:	**1414**	Fläche: in m²	**150**	Länge in m:	**30**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		
lfd. Nummer:	**1415**	Fläche: in m²	**150**	Länge in m:	**25**
Bestandestyp:	**0206 Baumreihe, Allee**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		
lfd. Nummer:	**1416**	Fläche: in m²	**140**	Länge in m:	**28**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		
lfd. Nummer:	**1417**	Fläche: in m²	**195**	Länge in m:	**39**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		
lfd. Nummer:	**1418**	Fläche: in m²	**130**	Länge in m:	**26**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		
lfd. Nummer:	**1419**	Fläche: in m²	**136**	Länge in m:	**34**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		
lfd. Nummer:	**1420**	Fläche: in m²	**248**	Länge in m:	**62**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		
lfd. Nummer:	**1421**	Fläche: in m²	**570**	Länge in m:	**114**
Bestandestyp:	**0206 Baumreihe, Allee**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		
lfd. Nummer:	**1422**	Fläche: in m²	**208**	Länge in m:	**52**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		
lfd. Nummer:	**1423**	Fläche: in m²	**78**	Länge in m:	**26**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		
lfd. Nummer:	**1424**	Fläche: in m²	**129**	Länge in m:	**43**
Bestandestyp:	**0206 Baumreihe, Allee**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1425**	Fläche: in m²	**68**	Länge in m:	**17**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1426**	Fläche: in m²	**120**	Länge in m:	**30**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1427**	Fläche: in m²	**175**	Länge in m:	**35**
Bestandestyp:	**0206 Baumreihe, Allee**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1428**	Fläche: in m²	**548**	Länge in m:	**137**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1429**	Fläche: in m²	**405**	Länge in m:	**81**
Bestandestyp:	**0206 Baumreihe, Allee**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1430**	Fläche: in m²	**192**	Länge in m:	**48**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1431**	Fläche: in m²	**141**	Länge in m:	**47**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1432**	Fläche: in m²	**136**	Länge in m:	**34**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1433**	Fläche: in m²	**265**	Länge in m:	**53**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1472**	Fläche: in m²	**155**	Länge in m:	**31**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1473**	Fläche: in m²	**240**	Länge in m:	**60**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1474**	Fläche: in m²	**380**	Länge in m:	**76**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1475**	Fläche: in m²	**275**	Länge in m:	**55**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1476**	Fläche: in m²	**270**	Länge in m:	**54**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1477**	Fläche: in m²	**75**	Länge in m:	**15**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1478**	Fläche: in m²	**140**	Länge in m:	**28**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1479**	Fläche: in m²	**315**	Länge in m:	**63**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1480**	Fläche: in m²	**175**	Länge in m:	**35**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1481**	Fläche: in m²	**115**	Länge in m:	**23**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1482**	Fläche: in m²	**1270**	Länge in m:	**254**
Bestandestyp:	**0203 Heckenzug**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1483**	Fläche: in m²	**140**	Länge in m:	**28**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1484**	Fläche: in m²	**495**	Länge in m:	**99**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1485**	Fläche: in m²	**300**	Länge in m:	**60**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1486**	Fläche: in m²	**220**	Länge in m:	**44**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1487**	Fläche: in m²	**165**	Länge in m:	**33**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1489**	Fläche: in m²	**330**	Länge in m:	**66**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1490**	Fläche: in m²	**320**	Länge in m:	**80**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1491**	Fläche: in m²	**730**	Länge in m:	**146**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1492**	Fläche: in m²	**240**	Länge in m:	**48**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1498**	Fläche: in m²	**85**	Länge in m:	**17**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1499**	Fläche: in m²	**430**	Länge in m:	**86**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1500**	Fläche: in m²	**400**	Länge in m:	**80**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1502**	Fläche: in m²	**455**	Länge in m:	**91**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1503**	Fläche: in m²	**190**	Länge in m:	**38**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1504**	Fläche: in m²	**565**	Länge in m:	**113**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1505**	Fläche: in m²	**100**	Länge in m:	**20**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	TB Lebensraum		

lfd. Nummer:	**1506**	Fläche: in m²	**264**	Länge in m:	**44**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1512**	Fläche: in m²	**365**	Länge in m:	**73**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1514**	Fläche: in m²	**335**	Länge in m:	**67**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1515**	Fläche: in m²	**144**	Länge in m:	**36**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1516**	Fläche: in m²	**140**	Länge in m:	**28**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1518**	Fläche: in m²	**125**	Länge in m:	**25**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1548**	Fläche: in m²	**654**	Länge in m:	**109**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1549**	Fläche: in m²	**145**	Länge in m:	**29**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1556**	Fläche: in m²	**55**	Länge in m:	**11**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1561**	Fläche: in m²	**196**	Länge in m:	**49**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1590**	Fläche: in m²	**0**	Länge in m:	**0**
Bestandestyp:	**0207 Markanter Einzelbaum**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1595**	Fläche: in m²	**0**	Länge in m:	**0**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1596**	Fläche: in m²	**0**	Länge in m:	**0**
Bestandestyp:	**0207 Markanter Einzelbaum**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1597**	Fläche: in m²	**0**	Länge in m:	**0**
Bestandestyp:	**0207 Markanter Einzelbaum**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1598**	Fläche: in m²	**0**	Länge in m:	**0**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1599**	Fläche: in m²	**0**	Länge in m:	**0**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1600**	Fläche: in m²	**0**	Länge in m:	**0**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1601**	Fläche: in m²	**0**	Länge in m:	**0**
Bestandestyp:	**0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1621**	Fläche: in m²	**140**	Länge in m:	**70**
Bestandestyp:	**0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1622**	Fläche: in m²	**188**	Länge in m:	**94**
Bestandestyp:	**0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1623**	Fläche: in m²	**230**	Länge in m:	**115**
Bestandestyp:	**0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1624**	Fläche: in m²	**220**	Länge in m:	**110**
Bestandestyp:	**0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1626**	Fläche: in m²	**6415**	Länge in m:	**264**
Bestandestyp:	**0104 Laubwald/Laubholzforst**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				
lfd. Nummer:	**1631**	Fläche: in m²	**631**	Länge in m:	**631**
Bestandestyp:	**0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: TB Lebensraum				

lfd. Nummer:	**1632**	Fläche: in m²	**179**	Länge in m:	**179**
Bestandestyp:	**0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung**				
Charakteristik:					

Bearbeiter: TB Lebensraum

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Gutachten Naturschutzabteilung Oberösterreich

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: 0408

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Naturraumkartierung Oberösterreich. Landschaftserhebung Gemeinde Langenstein. Endbericht. 1-75